

SVWE



JAHRE

SAISONGUIDE ²⁰²⁴/₂₀₂₅

#JUBILÄUMSGUIDE

**L-UPL; ZWISCHEN
TRIPLE-A-RATING
ODER TRIPLE-A-
RISIKO**

SEITE 5

**ERNEUT EIN FINNEN-
TRIO – WIRD EINE
UNVOLLENDETE MIS-
SION DOCH NOCH
ERFÜLLT?**

SEITE 6 - 7

**ERINNERUNGEN ZUM
40. GEBURTSTAG**

SEITE 16 - 17

Der Natur Platz lassen.

Und trotzdem Energie gewinnen.

Wir machen
Lebensräume
lebenswert.



bkw.ch/lebensraeume

40 JAHRE SPORTVEREIN WILER-ERSIGEN – «HAPPY BIRTHDAY SVWE»

Seit dem 30. August ist der SVWE 40 Jahre alt und damit einer der ältesten Unihockeyvereine der Schweiz. Im Vergleich mit anderen Teamsportarten wie Fussball, Eishockey, Handball oder Volleyball sind diese 40 Jahre noch jung, was mir bestätigt, dass Unihockey nach wie vor eine junge Sportart mit viel Entwicklungspotenzial ist.

1984 wurde der damalige Sportverein Wiler von elf Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. 1988 stieg das Team erstmals in die NLA auf. Ein Jahr später 1989 folgte die Fusion mit dem UHC Ersigen, woraus unser heutiger Verein SV Wiler-Ersigen entstand. Ich bin seit Sommer 1997 Teil des SVWE, damals noch als Spieler, Captain sowie auch als Junioren C Trainer und natürlich mit einer etwas anderen Sicht auf die Dinge. In der Funktion als langjähriger Präsident sehe und realisiere ich heute, was es heisst, einen Verein mit mittlerweile 470 Mitgliedern über all die Jahre sportlich, strukturell, organisatorisch und finanziell auf höchstes Niveau zu bringen und an der nationalen Spitze zu halten. Es sind in erster Linie unsere Mitglieder, Fans, Partner, Sponsoren und all jene, welche trotz der wachsenden ICH- und Konsumgesellschaft den Verein, das Team und nicht das Individuum ins Zentrum stellen. Unsere ehrenamtliche Vereinsarbeit ist und bleibt auf allen Ebenen anspruchsvoll und herausfordernd. Und: Es macht mir Spass, in diesem motivierten und leidenschaftlichen Umfeld die zukünftigen SVWE-Schritte voranzutreiben. Ich sage: "Happy Birthday SV Wiler-Ersigen – Du bist und bleibst Unihockey."

POSITIVE INTERNATIONALE CHAMPIONS CUP-KAMPAGNE UND ERSTER EIGENER UNIHOCKEYBODEN

Ein Highlight der vergangenen Saison war sicherlich die Champions Cup-Kampagne. Trotz dem bitteren Aus im Halbfinal und den organisatorischen sowie finanziellen Herausforderungen kann ich festhalten, dass dieses internationale Format auf Klubebene eine Bereicherung für unseren Sport darstellt. Positiv war da auch unser erster gemeinsamer Heimspiel-Event mit Floorball Köniz Bern in der modernen Mobiarena in Gümligen, welcher den 1000 Zuschauern viel Spannung und Dramatik bot. Die Champions Cup-Kampagne nutzten wir, gemeinsam

mit unseren Partnern, Sponsoren und mithilfe einer Crowdfunding Aktion einen eigenen mobilen Unihockeyboden zu beschaffen. Diese ausserordentliche Investition von CHF 35'000.- war richtig und wichtig und wertet unsere Heimspiele in der Grossmatt Kirchberg enorm auf. Vielen Dank allen Unterstützenden und speziell an die Gemeinde Kirchberg, welche uns in der Zusammenarbeit bei diesem Projekt stets positiv begegnete.

ERFOLGREICHE SAISON, NEUER ZUSCHAUERREKORD UND DREI NEUE FINNISCHE VERSTÄRKUNGSSPIELER

Auch die letzte, insgesamt 39. Saison war für den SV Wiler-Ersigen ereignisreich, erfolgreich und von vielen Emotionen und tollen sportlichen SVWE-Momenten geprägt. Zwar halt die Superfinal-Niederlage zum Abschluss sicher noch etwas nach, doch als Präsident darf ich mit dem 4. Supercupsieg, dem Schweizermeistertitel in der höchsten Nachwuchsklasse (U21), zwei Cupsiegen (Ligacup 2. Mannschaft, U16) und zwei Vizemeistertiteln (L-UPL, U18) eine positive Schlussbilanz ziehen. Auch unsere Jüngsten von 5 bis 14 Jahren zeigen viel Spass und grossen Enthusiasmus in ihren Trainings, Turnieren und Spielen. Mir macht es grosse Freude zu sehen, wie sich unsere ca. 20 Junioren- und Nachwuchsteams im Laufe einer Saison weiterentwickeln und sichtbare Fortschritte erzielen können, auch wenn am Schluss das selbst gesetzte Ziel nicht immer ganz erreicht wird.

Die letzten Playoffs hatten es mit diversem Auf und Ab wieder mal in sich. Die Spiele boten viel Spannung, attraktive Tore, temporeiches Unihockey und begeisterte die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer in der Arena. Mit dem erneuten Einzug in den Superfinal spielte der SVWE seit 2002 zum 20. Mal in den letzten 22 Finalentscheidungen um den Titel mit – Einfach unglaublich! Die



Geschichte mit dem knapp verlorenen Superfinal gegen Zug am neuen Ort, der BCF-Arena in Fribourg, ist bekannt und die Niederlage war für uns ärgerlich, da wir nicht unseren besten SVWE gesehen haben. Mit etwas Abstand darf ich aber feststellen, dass es eine gute Prime League-Saison war, auch wenn der krönende Abschluss diesmal ausgeblieben ist. Unsere junge Mannschaft hat aus meiner Sicht einen guten Weg eingeschlagen mit reichlich Potenzial in der gemeinsamen Entwicklung als Team. Da wollen wir in dieser Saison unbedingt weiter dran arbeiten. Die Verpflichtung des neuen finnischen Ausländertrios hat klar auch das Ziel, diese Teamentwicklung zu unterstützen und mit Nico Salo spielt diese Saison wieder ein absoluter Weltklassemann für den SVWE. Wenn ich dem Verein zum 40. Geburtstag etwas wünschen darf, dann dass die Zuschauerinnen und Zuschauer auch diese Saison wieder so zahlreich unsere Heimspiele besuchen. Letzte Saison durften wir an unseren Spielen im Schnitt 1063 Zuschauer (inkl. Superfinal) begrüssen, was neuen Saisonrekord bedeutete.

Nun wünsche ich allen Teams einen guten Saisonstart und bedanke mich beim Vorstands- und Geschäftsstellen-Team sowie bei allen Mitgliedern für die Leidenschaft und die ehrenamtliche Arbeit für unseren "jungen" SVWE. Lasst uns gemeinsam auch in Zukunft viele weitere und coole SVWE-Momente kreieren. Es ist toll, Teil von diesem Verein zu sein und ich bin stolz darauf, was wir gemeinsam erreicht haben und gespannt was wir zusammen noch erreichen dürfen.

Merci viu mau u blibet gsund!

EUER PRÄSIDENT, RETO LUGINBÜHL

Auslösen. Blocken. Chnöiler.

Wir kennen das Unihockey-ABC. Aber nicht nur das.
Wir verstehen auch das gesamte Finanzalphabet.

Mehr auf regiobank.ch

regiobank

ZWISCHEN TRIPLE-A-RATING ODER TRIPLE-A-RISIKO



L-UPL-Team SV Wiler-Ersigen, Saison 2024/25

Hintere Reihe (v.l.n.r.): Tatu Väänänen (Assistenzcoach); Daniela Studer (Physiotherapeutin); #77 Deny Känzig; #9 Radek Sikora; #13 Janis Siegenthaler; #88 Lars Weibel; #16 Yannis Wyss; #11 Gianluca Persici; Nadine Christen (Physiotherapeutin); Dominik Meier (Teambetreuer).

Mittlere Reihe (v.l.n.r.): Niklaus Steck (Torhütertrainer); Ivan Glauser (Teambetreuer); #86 Gian Thöni; #44 Marc-André Vogt; #6 Amelio Tambini;

#65 Jamie Martinjas; #55 Matthias Störi; #8 Noah Siegenthaler; #24 Tim Döbeli; Christof Kellenberger (Athletiktrainer); Hanspeter Hiltbrunner (Sportchef L-UPL)

Vordere Reihe (v.l.n.r.): Lukas Schüepp (Headcoach); #45 Jere Pulkkinen; #20 Nico Salo; #71 Jan Bürki; #94 Marco Louis; #1 Yanick Flury;

#89 Mateo Fiechter; #73 Andrin Hollenstein; #14 Simon Laubscher; #17 Albert Koskinen; #36 Jan Ziehli; Radek Sikora (Assistenzcoach).

Die zweite Saison unter Cheftrainer Lukas Schüepp und seinen beiden renommierten Assistenten Radek Sikora und Tatu Väänänen wird, so plant es zumindest der Chef, das Team nochmals einen Schritt vorwärtsbringen.

Allerdings –so einfach wird dies nicht zu bewerkstelligen sein. Gewiss, im Cup hat der SVWE seit fünf Jahren nichts mehr gerissen, aber sonst liegt die Messlatte doch sehr hoch. Superfinalist, Champions-Cup-Halbfinalist und Supercupsieger. Da ist nicht viel Luft nach oben. Und der aktuelle Kader scheint noch nicht ganz durchschaubar punkto Hierarchie und Chemie.

Seit Jahrzehnten geniesst der SVWE in der Unihockey-Szene so etwas wie ein Triple-A-Rating, die höchste Bonitätsstufe, die ihm in 20 Jahren 13 Meistertitel bescherte und zum Rekordmeister werden liess. Eines war in dieser langen Zeit unseren Erfolgs-Teams stets gemein: Die berühmte SVWE-Winnermentalität, überdurchschnittlich gute Ausländer und eine klare Hierarchie im Team.

Schaut man sich das aktuelle Team an, dann ist es auf den ersten Blick schwierig einzuordnen, wieviel von diesen drei

Säulen, quasi dem Triple-A, noch vorhanden ist. Punkto Winnermentalität darf nicht unterschätzt werden, dass mit Philipp Affolter und Michal Dudovic zwei Akteure nicht mehr dabei sind, welche zu jenen gehörten, die immer vorangingen. In Sachen überdurchschnittliche Ausländer ist offen, wie das finnische Trio mit Nico Salo (er ist als einer der Team-Leader vorgesehen), Albert Koskinen und Jere Pulkkinen einschlagen wird. Und schliesslich muss sich die neue Hierarchie im Team neben dem Captain Marco Louis und seinem Spielerrat noch bilden.

ZWISCHEN AMBITION UND ABSTURZ

Es gibt einige Spieler, die sich im Team eine grössere Rolle wünschen, als sie letztes Jahr erhalten haben. Sie müssen diesen Ansprüchen aber erst mit kontinuierlich guten Leistungen gerecht werden. Andere wiederum, die als Leader vorgesehen waren und dementsprechend viel «Eiszeit» erhielten, konnten die Erwartungen nicht immer erfüllen.

Skeptiker könnten deshalb im Vorfeld der Saison von einem anderen Triple-A-Rating sprechen: Dem A wie Ambition, A wie Abrutschen oder A

wie Absturz. Das Beispiel von Köniz im Vorjahr hat gezeigt, dass selbst bei einem potenziellen Meisterteam ein Absturz möglich ist. Dieser ist beim SVWE zwar nicht zu befürchten, ein Abrutschen scheint aber nicht ausgeschlossen. Vor allem die Defensive ist nicht über alle Zweifel erhaben, da mit Nationalspieler Jan Ziehli auch noch ein Stammverteidiger bis Jahresende ausfällt. Und wer schießt eigentlich vorne die Tore, welche durch den Weggang von Dudovic fehlen werden? Und selbst wenn das A auch für Ambition steht, so steigt der SVWE erstmals seit vielen Jahren nicht mehr als Topfavorit ins Rennen. Diese Rolle gehört eindeutig Zug United um sein ausländisches Star-Quintett.

Mi dem Triple A ist es beim SVWE also diesmal ein wenig wie mit dem halbvollen oder halbleeren Glas. Das Ganze ist Ansichtssache und die Wahrheit liegt wie immer... auf dem Platz. In diesem Sinne auf eine spannende Saison 2024/25.

ERNEUT EIN FINNEN-TRIO – WIRD EINE UNVOLLLENDETE MISSION DOCH NOCH ERFÜLLT?

Es war im Januar 2020, da hatte der SVWE vielleicht den besten Kader aller Zeiten beisammen. Sicherlich aber das beste Team, das keinen Meistertitel gewann, weil es ihn nicht gewinnen konnte. Denn nur ein paar Wochen nach dem Einzug in den Champions Cup-Final und dem souveränen Qualisieg wurde die Saison nach dem dritten Viertelfinalspiel gegen Chur (allesamt zweistellig gewonnen) wegen der Pandemie abgebrochen.

Die Equipe, in welcher mit Tatu Väänänen, Krister Savonen und Joonas Pylsy gleich drei absolute Leaderfigu-

Welt fast zwei Jahre lang quasi zum Stillstand gebracht.

BÜRDE, ABER AUCH HERAUSFORDERUNG

Vier Jahre danach stehen wieder drei Finnen im Team des SVWE. Klingen-de Namen wie Nico Salo, aber auch weniger bekannte wie jene von Jere Pulkkinen oder Albert Koskinen. Das Trio hat die nicht einfache Aufgabe, in die Fuss-Stapfen von früheren SVWE-Stars wie Punkari, Vanttinen, Jussila oder eben dem «Traum-Trio» Väänänen, Savonen und Pylsy zu treten.

siert, gleich wie es bei Classic Tampere ist.» Und einer wie Nico Salo muss es ja wissen. Der 29-jährige Center, der auch als Verteidiger spielen kann, war jahrelang der «spiritus rector» beim finnischen Serienmeister, aber auch im finnischen Nationalteam. In beiden Equipen trug Salo auch die Captain-Binde. Vom Familienvater, der mit Frau und Tochter nach Solothurn gezogen (und dort Nachbar der Pylsys und Väänänen ist), wird Leadership erwartet. Er ist sich dessen bewusst. «Natürlich ist es nicht einfach, wenn man die Sprache noch nicht spricht. Aber es war sowieso nie meine Art als Lautsprecher voranzugehen, sondern ich will die Teamkollegen mit meinem Trainingseinsatz und meiner Leistung in den Spielen als Leader mitziehen.

«ES FÜHLT SICH AN WIE EIN NACH-HAUSEKOMMEN»

Während Salo bereits Ende letzten Jahres als Zuzug auf die neue Saison feststand, kam der Transfer von Albert Koskinen, auch er von Classic Tampere, ziemlich kurzfristig und in direktem Zusammenhang mit dem Abgang von Topsoccer Michal Dudovic zustande. Koskinen ist ebenfalls «rightshot» und soll vor allem die Tore erzielen, die durch den Verlust von Dudovic fehlen werden. Zwar kann Koskinen bei Classic nicht die Skorerwerte aufweisen, wie der Slowake beim SVWE, er hatte aber dort auch deutlich mehr Konkurrenz. Doch Koskinen ist durchaus zuversichtlich, dass er auch reichlich Tore erzielen kann: «So kann ich dem Team am

meisten helfen, denke ich.» Der 28-jährige Finne rechnet auch damit, dass er im Powerplay zu Einsätzen kommen wird.

Während es für Koskinen das erste Engagement im Ausland ist, haben Salo (spielte 1 Jahr in Helsingborg) und Jere Pulkkinen (letztes Jahr in ULA) bereits Erfahrung ausserhalb von Classic gesammelt. Pulkkinen (27) spricht im Zusammenhang mit dem Wechsel zum SVWE von einem «coming home», habe er doch schon im Vorjahr, als er ab und zu beim Rekordmeister trainierte festgestellt, «dass die Trainingsintensität und -Qualität vergleichbar mit Classic ist.» Dass habe er gesucht und sei froh, nochmals eine Chance auf diesem Niveau zu erhalten, denn die



▲ Das neue finnische Trio mit Tatu Väänänen (Coach)

grösste Schwäche Pulkkinens ist seine Verletzungsanfälligkeit. «Ich habe leider immer wieder Knieprobleme, auch wenn ich mittlerweile gelernt habe diese zu managen, soweit es geht.»

Für das Trio ist klar, dass es hier ist, um mit dem SVWE Titel zu gewinnen, auch wenn es in der Liga einige Teams mit Ambitionen gibt. Dass mit Meister

Zug United dabei ein Team als Top-Favorit gilt, der seine starke Ausländerfraktion noch um den schwedischen Topspieler Tobias Gustafsson erweitert hat, nimmt man zur Kenntnis, zeigt sich aber kämpferisch: «Klar hat Zug überragende Ausländer, welche sehr effizient agieren», so Salo, «aber wir werden hart arbeiten, um in den entscheidenden Spielen diese Effektivität auch hinzukriegen.» Ähnlich sieht es Pulkkinen: «Ich habe den Superfinal natürlich verfolgt und der SVWE hatte durchaus starke Momente im Spiel. Zug nutzte einfach seine guten Phasen besser aus. Unschlagbar sind sie deshalb aber nicht. In nur einem Spiel ist ja auch vieles möglich, da entscheidet oft die Tagesform.» Bevor man von Superfinal oder Titeln sprechen kann, gilt es für die drei Finnen vorerst sich zu integrieren. Helfen wird da sicherlich Assistenztrainer Tatu Väänänen, der seinen Landsmännern sowohl auf wie neben dem Feld eine grosse Stütze sein wird.



▲ Jere, Albert und Nico bei ihrem ersten Teameinsatz am Schwingfest in Burgdorf.

ren von Doppelweltmeister Finnland standen, war so etwas wie das unvollendete Kunstwerk, dass der SVWE 20 Jahre lang gefertigt und bis zum 12. Meistertitel geführt hatte. Der Meistertitel-Rekord lag denn auch griffbereit, hätte eben nicht das Corona-Virus die

Bei einigen dieser Landsmänner hat sich beispielsweise Nico Salo über den SVWE informiert und nur Gutes gehört: «In der Szene geniesst der SV Wiler-Ersigen einen sehr guten Ruf. Das Team stellt seit Jahrzehnten internationale Klasse dar, ist immer auf Titel fokus-



MEISTER-TRAINER MATTIA SCHENK – «DAS SVWE-WINNER-GEN GIBT ES WIRKLICH»

Eine grosse Spieler-Karriere schien möglich. Als Talent vom Partnerteam ULA in die U21 beim SVWE gewechselt, wurde er Stammkraft beim U21-Meisterteam, das viermal in Folge den Titel holte. Folgerichtig gehörte Mattia Schenk 2019 in der Saisonvorbereitung dann auch als «next-generation»-Spieler dem NLA-Kader an. Doch schon im ersten halben Jahr schlug die Verletzungshexe zu und dies nicht zum ersten Mal in seiner Karriere. «Ich hatte schon genug Probleme wegen meinen beiden Hüften und dann kamen noch Knieprobleme dazu.» Und so amtierte Schenk während der Rekonvaleszenz als Juniorentrainer, assistierte u.a. auf dem Grossfeld bei der U16 und fand Gefallen am Trainersein. «Irgendeinmal kam die Erkenntnis, dass es als Spieler aufgrund der Verletzungshistorie auf höchstem Niveau nicht klappen würde, das Trainersein aber ganz schön Spass macht.»

Und so schlug der Oberaargauer, aktuell wohnhaft in Lotzwil, in jungen Jahren bereits die Trainerlaufbahn ein, besuchte zahlreiche Kurse und bildete sich weiter bis hin zum Label-Trainer. Gleichzeitig stieg Schenk innerhalb

der SVWE-Organisation vom U16-Assistenten Stufe um Stufe bis zum U21-Cheftrainer auf, wo er auf Anhieb den Schweizer Meistertitel feiern konnte und auch eine Vielzahl von möglichen, künftigen Fanionteam-Spielern trainieren und fördern durfte.

«ICH SCHAU NICHT AUF DIE TABELLE»

Beim SVWE wurde er nicht nur mit der Leistungskultur, sondern auch mit dem SVWE-Sieger-Gen konfrontiert: «Immer gewinnen zu wollen. Ich habe schon als Spieler gemerkt, wie wichtig das war und ist beim Rekordmeister.» Bei seinem ersten Auftritt als U21-Spieler sei nach einem Testspiel in der Vorbereitung die Niederlage, vor allem das Wie und Warum, unmissverständlich thematisiert worden. «Das kannte ich vorher gar nicht. Mittlerweile begreife ich, wieviel Winner-Mentalität in diesem Verein steckt. Es geht einfach darum zu gewinnen, in jeder Situation zu jedem Zeitpunkt.»

Dabei helfe es enorm, dass im Verein sehr erfahrene Trainer, die auch selber auf Top-Level agiert hätten, vermitteln, was es brauche, um erfolgreich zu

sein. «Insbesondere ab den Playoffs, da kann beim SVWE über alle Stufen der Schalter umgelegt werden.» Während der Qualifikation würden die Schwerpunkte aber auch anders gesetzt: «Ich schaue grundsätzlich nicht auf die Tabelle während der Qualifikation. Mindestziel ist zwar schon zumindest das Heimspielrecht in den Playoffs, aber es sollen auch alle zum Spielen kommen und dies möglichst viel.» Es gehe darum, das ganze Team mitzunehmen für die Stimmung im Team, die Qualität im Training: «Nur so kommt man weiter in der Entwicklung.» Und Ausbildung sei natürlich ein Grundpfeiler bei den Leistungsteams. «Dabei gibt es Systemvorgaben oder Anweisungen im Verhalten beim 1 gegen 1, aber wir lassen den Spielern auch Freiheiten. Wir zeigen Lösungen auf, aber sie selbst sollen lernen, die richtige Lösung im richtigen Moment zu wählen.»

In den Playoffs ginge es dann viel mehr darum, die Toptalente speziell zu fördern, damit sie lernen Verantwortung zu übernehmen und voranzugehen. Gleichzeitig könne man dann aber auch den Spielern der dritten, vierten Garde vermitteln, dass sie möglicher Spielzeit erhielten, weil alle möglichst weit kommen wollen in den Playoffs.

«DER TITEL KAM NICHT ÜBERRASCHEND»

«Der Titel kam nicht überraschend». Diese Aussage erstaunt doch einigermaßen, weil die U21 ein Jahr zuvor nur bedingt überzeugen konnte und auch die Qualifikation in der Meistersaison durchgezogen war. «Ich kenne die Spieler schon seit meiner U16-Zeit, wusste um das Potenzial. Deshalb war mir klar, dass nur der Titel das Ziel sein kann. Wir haben das auch schon früh gespürt, die Trainer aber auch die Spieler.» Die Saison wurde bewusst so gesteuert,

dass es einen Steigerungslauf gab und die Form immer besser wurde. Das Trainerteam um Mattia Schenk mit seinen Trainerkollegen Markus Hofer, Simon Bichsel und Tobias Känzig konnte das Team auf den Punkt bereit machen.

Schenk persönlich befindet sich aktuell in der Ausbildung zum Berufstrainer, arbeitet daneben noch 60 Prozent in einem Treuhand-Büro, möchte dieses Verhältnis künftig vermehrt Richtung Unihockey verändern. Allerdings: Es gibt in der Schweiz ja nicht so viele Möglichkeiten, die nach einer U21-Position beim SVWE noch folgen können. Es bleibt nur eine Handvoll Aktivteams, die interessant sind und in Frage kommen, bei denen die Trainerposten aber vor allem von Ausländern belegt sind. Also muss Schenk schon bald am Stuhl von Lukas Schüepp sägen? «Im Moment bin ich ganz zufrieden», antwortet er auf die provokante Frage. «Ich kann auch in der Nachwuchs-Kommission viel Einfluss nehmen hinsichtlich der Entwicklung der gesamten SVWE-



▲ Mattia Schenk gibt Anweisungen im Training

Juniorenabteilung auf Leistungssportstufe. Dies stimmt für mich aktuell, zumal auch alle Trainer im Nachwuchsbereich das grosse Bild sehen und im Dienst der Junioren zusammenarbeiten, statt nur ihr aktuelles Team in den Vordergrund stellen.

Aktuell sind mit Martinjas, Döbeli, Weibel, Janis und Andrin Siegenthaler, Till Eser sowie Lukas Zaugg eine grosse Anzahl aus dem U21-Meisterteam im

Training des Fanionteams integriert. «Das macht natürlich Freude und ich hoffe, dass sich die Mehrheit von ihnen auch durchzusetzen wird. Ich hoffe, man hat Geduld mit ihnen und sie geben sich selber auch Zeit.» Und über eines ist sich Schenk auch schon sicher. «Die aktuelle U21 hat auch ohne diese Spieler bereits ein Riesenpotenzial. Sollten wird dann in den Playoffs auch noch auf die «next generation-Spieler» zurückgreifen können, werden wir kaum zu schlagen sein.»



▲ Mattia feiert mit dem U21 den Meistertitel 2024

HALLER JENZER

MIT ÜS WIRSCH ZUM TOPSCORER.

Wir beraten Sie rund um die Gestaltung Ihrer Digital- und Druckprodukte. Melden Sie sich bei unseren Kundenberatern.

Ihr Druck- und Medienzentrum in 3400 Burgdorf | www.haller-jenzer.ch



- Brautmode
- Damen-Mode
- Festmode für Sie und Ihn

minder MODE

Bahnhofstrasse 21
4950 Huttwil

www.mindermode.ch
info@mindermode.ch



I weiss amne Ort, höch obe am Bord, äs Plätzli so richtig zum Tröime Adolf Stähli - Mis Plätzli
Panoramarestaurant Fritzenfluh - 4954 Wyssachen - 062 966 10 22 - www.fritzenfluh.ch - restaurant@fritzenfluh.ch

Alles Natürliche
für Ihr Wohlbefinden.

Käser&Vögeli
Drogerie, Naturheilmittel

Ersigenstrasse 2, 3422 Kirchberg BE, Tel. 034 445 13 93, info@calenda.ch

www.calenda.ch



YANICK FLURY
Nickname | Flury, Yänu
Position | Torhüter
Geburtsdatum | 22.03.1998
Beruf | Zimmermann, Landwirt
Hobbies | Sport allgemein, Fasnacht, Freunde treffen
Beim SVWE seit | 2013
Spielersponsor | ats-architektur gmbh



AMELIO TAMBINI
Nickname | Tambini
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 21.07.2002
Beruf | Student
Hobbies | Musik machen
Beim SVWE seit | 2012
Spielersponsor | Hofer&Baumann Gartenbau GmbH



NOAH SIEGENTHALER
Nickname | Sigi, Sigätöff, Nolle
Position | Center
Geburtsdatum | 17.11.2000
Beruf | Student
Hobbies | Kollegen, Gamen, Musik machen
Beim SVWE seit | 2014
Spielersponsor | Sutter Bau Krauchthal GmbH, Miromico AG



RADEK SIKORA
Nickname | Siki
Position | Center
Geburtsdatum | 16.9.1999
Beruf | Logistiker
Hobbies | Polysport, FIFA, Modefan
Beim SVWE seit | 2013
Spielersponsor | hofbauer 15/19



GIANLUCA PERSICI
Nickname | Gianni, Persici
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 11.11.2000
Beruf | strategischer Einkäufer
Beim SVWE seit | 2014
Spielersponsor | Grolimund + Partner AG



JANIS SIEGENTHALER
Nickname | Sigä, Siemens
Position | Center
Geburtsdatum | 14.11.2003
Beruf | Gebäudetechnikplaner Heizung
Hobbies | NFL
Beim SVWE seit | seit 2011
Spielersponsor | Grünig + Partner AG



SIMON LAUSCHER
Nickname | Simu
Position | Center
Geburtsdatum | 26.02.1998
Beruf | Student
Hobbies | Sport allgemein, NBA
Beim SVWE seit | 2008 (mit 5-jährigem Unterbruch bei GC)
Spielersponsor | cleveress Ernährungsberatung



YANNIS WYSS
Nickname | Wyss, Merkim, Mergün, Glatzel
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 17.04.2001
Beruf | Operativer Einkäufer
Hobbies | Sport allgemein, Gamen
Beim SVWE seit | 2007
Spielersponsor | G. Devaux Haushaltapparate AG, Apnetzbau AG, Kunstschlösser Flühmann



ALBERT KOSKINEN
Nickname | Jallu
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 15.10.1996
Beruf | Unihockeyspieler
Hobbies | Golf
Beim SVWE seit | dieser Saison
Spielersponsor | Asphalt AG



**Burgdorfer Bier
wünscht
dem SVWE**

VIEL ERFOLG!

Burgdorfer Gasthausbrauerei AG, Kornhausgasse 16, 3400 Burgdorf
Tel. 034 423 13 64, Fax 034 423 13 63
Email: info@burgdorferbier.ch, www.burgdorferbier.ch



**Sanitär
Heizung
Lüftung**

ASR Haustechnik AG, Hauptstrasse 37, 4562 Biberist
Telefon 032 672 00 91, www.a-sr.ch



NICO SALO
Nickname | Nisse
Position | Center
Geburtsdatum | 21.01.1994
Beruf | Unihockeyspieler
Hobbies | Allg. Sport, Velofahren, Wandern
Beim SVWE seit | dieser Saison
Spielersponsor | Bike World

TIM DÖBELI
Nickname | Döbi
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 07.10.2003
Beruf | Kaufmann
Hobbies | Arbeiten auf dem Hof
Beim SVWE seit | 2018
Spielersponsor | Joker Personal AG

JAN ZIEHLI
Nickname | Ziehli, Jeenu, Silli
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 26.12.1999
Beruf | Student
Hobbies | Sport allgemein, Playstation
Beim SVWE seit | 2005
Spielersponsor | Ziehli AG Lobsigen



MARC-ANDRÉ VOGT
Nickname | Mede, DJ
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 10.09.2000
Beruf | Student
Hobbies | Sport Allg., Kochen, Manchester United
Beim SVWE seit | 2007
Spielersponsor | Landgasthof Bären, Bigolin+Crivelli Architekten AG

JERE PULKKINEN
Nickname | Pulu
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 10.12.1996
Beruf | Unihockeyspieler
Hobbies | erkunden
Beim SVWE seit | dieser Saison
Spielersponsor | Asphalt AG

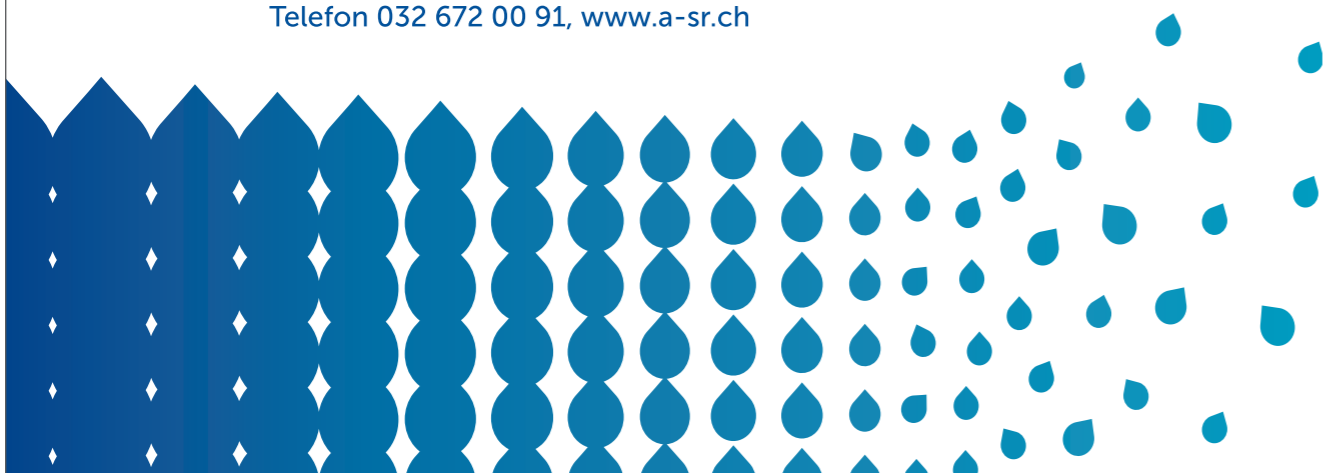
MATTHIAS STÖRI
Nickname | Matti, Störi
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 12.08.2003
Beruf | Sport/Physik Student
Hobbies | Tennis, Padel, DJing
Beim SVWE seit | dieser Saison
Spielersponsor | Essbares & Trinkbares, Werner Fischer



JAMIE MARTINJAS
Nickname | Jamie
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 06.08.2005
Beruf | Sporthandelschule BFB-Biel-Bienne
Hobbies | Allgemein Sport
Beim SVWE seit | 2015
Spielersponsor | Kieferorthopädie Biel, Dr. Sascha Ryf

JAN BÜRKI
Nickname | Bürki, Janne
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 06.05.1999
Beruf | Gerichtsschreiber
Hobbies | Tampa Bay Lightning, PS4, Unihockey
Beim SVWE seit | 2005
Spielersponsor | Physio Hildebrandt, Max Sägesser AG

ANDRIN HOLLENSTEIN
Nickname | Holle
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 05.04.1997
Beruf | Projektleiter und Berater Online Marketing
Hobbies | Golf, Sport allg.
Beim SVWE seit | 2017
Spielersponsor | Internetagentur iqual AG





FAMILIENFAHRZEUGE ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG.

GARAGE WITSCHI AG
SIE FAHREN. WIR MACHEN DEN REST.

**IHR MOBILITÄTS-PARTNER
SEIT ÜBER 75 JAHREN.**

FAES BAU AG
HOCHBAU | TIEFBAU | STRASSENBAU

DIE Bauunternehmung in der Region



92 Mitarbeitende für:
// Industriebau // Wohnungsbau // Umbau/Renovation
// Strassenbau/Belag // Tiefbau/Schlagvortrieb // Bohren/Schneiden
// Bauberatung

Faes Bau AG Schmiedengasse 17 | 3400 Burgdorf
Telefon 034 422 19 97 | Fax 034 422 35 69 | info@faesbau.ch | www.faesbau.ch

FAES BAU AG
HOCHBAU | TIEFBAU | STRASSENBAU

DIE Bauunternehmung in der Region



92 Mitarbeitende für:
// Industriebau // Wohnungsbau // Umbau/Renovation
// Strassenbau/Belag // Tiefbau/Schlagvortrieb // Bohren/Schneiden
// Bauberatung

Faes Bau AG Schmiedengasse 17 | 3400 Burgdorf
Telefon 034 422 19 97 | Fax 034 422 35 69 | info@faesbau.ch | www.faesbau.ch



DENY KÄNZIG
Nickname | Dense
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 10.12.1996
Beruf | Unihockeyspieler
Hobbies | Fotografieren, Gamen,
(Fasnacht)
Beim SVWE seit | Seit 2002
Spielersponsor | Biber Optik



GIAN THÖNI
Nickname | Gian Thöni
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 04.12.2003
Beruf | Kaufmann EFZ
Hobbies | GYM
Beim SVWE seit | 2023
Spielersponsor | Debrunner Acifer AG,
Bruno Peter AG



LARS WEIBEL
Nickname | Fibu / Fäbu
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 25.05.2003
Beruf | Automobilmechaniker
Hobbies | Unihockey
Beim SVWE seit | 2010
Spielersponsor | Garage Rothen GmbH



MATEO FIECHTER
Nickname | Mano, manito
Position | Torhüter
Geburtsdatum | 18.11.2002
Beruf | Sachbearbeiter Kontobewirtschaftung und ab und zu Coiffeur
Hobbies | Tanzen, Basketball
Beim SVWE seit | 2016
Spielersponsor | Chris Tec AG



MARCO LOUIS
Nickname | Makke
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 06.04.1994
Beruf | Gebäudetechnikplaner Heizung
Hobbies | Fussball, Volleyball, Schwimmen,
Freunde treffen
Beim SVWE seit | 2015
Spielersponsor | Matter+Ammann AG

STAFF



LUKAS SCHÜEPP
Headcoach



RADEK SIKORA
Assistenzcoach



TATU VÄÄNÄNEN
Assistenzcoach



**CHRISTOF
KELLENBERGER**
Athletiktrainer



**HANSPETER
HILTBRUNNER**
Sportchef L-UPL



IVAN GLAUSER
Teambetreuer



DOMINIK MEIER
Teambetreuer



NIKLAUS STECK
Goaltrainer



DANIELA STUDER
Physiotherapeutin



NADINE CHRISTEN
Physiotherapeutin

ERINNERUNGEN ZUM 40. GEBURTSTAG

Marcel Siegenthaler, langjähriger Sportchef und SVWE-Ehrenmitglied, hat zum Jubiläum Erinnerungen zusammengetragen, welche ihm ausserhalb der sportlichen Erfolge unvergessen geblieben sind.

DAS WORT DES SVWE HAT (NOCH) KEIN GEWICHT:

«Mich interessiert nicht, was der SV Wiler-Ersigen sagt, wir kommen jetzt zur Abstimmung.» Diese Worte des damaligen Rot-Weiss Chur-Präsidenten an einer Nationalliga-Versammlung um die Jahrtausendwende in Brienz klingen mir noch heute im Ohr. Ich meldete mich damals vom «Bauernklub», der gerade aus der NLB aufgestiegen war, zu Wort und wandte mich gegen die geplante Nationalliga-Reform, welche alle Macht dem Verband übertrug und die Nationalliga faktisch entmachtete. Diese durch den «Bündner-Chlüngel» wohl vorbereitete Reform wurde dann tatsächlich in die Wege geleitet. Doch für mich und später auch meine Vorstandskollegen waren diese Worte des Churer Präsidenten Ansporn, überhaupt erst die Erfolgsgesichte zu lancieren. «Irgendeinmal wird die Meinung Wiler-Ersigens noch interessieren, das verspreche ich dir hier und jetzt», sagte ich an besagtem Abend in Brienz zu unserem ebenfalls anwesenden Finanzchef (damals noch Kassier genannt). Ein halbes Jahr später standen wir mit dem Verband, gemeinsam mit dem Bündner Frauen Verein Civitas Chur, gar vor Gericht. Mit einem Handstreich reduzierte der damalige Vorsteher der AST (Ausbildung, Sport, Technik), auch er ein Vertreter von Rot-Weiss Chur, die Anzahl erlaubter Ausländer von 2 auf 1, zugunsten der Nationalmannschaft (Anmerkung am Rande: wie sich die Argumente in dieser Angelegenheit über die Jahre und Sportarten doch gleichen und trotzdem nicht stichhaltiger werden). Das Problem dabei, wir hatten bereits aus der Saison zuvor gültige und weiterlaufende Verträge mit zwei Schweden. Letztlich traf man sich bei einem Vergleich: Der Verband verlor an Re-

putation und wir einen Ausländer. Nur kurze Zeit später waren solche Berufsverbote nicht mehr statthaft.

ÜBERRASCHENDE AUFTRITTE.

2013 war es, als der SV Wiler-Ersigen als einziger Sportverein neben den Tigers Langnau (Eishockey) anlässlich des Eidgenössischen Schwingfests in Burgdorf am Festumzug teilnehmen durfte. Ein bombastischer Event bei bombastischem Wetter. Die Teampräsentation fand beispielsweise im grossen Mobilier-Zelt statt, direkt nach dem Auftritt von «Oesch's die Dritten». Der neue Ausländer Isaac Rosen staunte Bauklötze angesichts so viel Aufmerksamkeit. «Dies sei doch nichts Besonderes, das wiederholt sich bei uns jährlich», flunkerte ein Mitspieler und Isaac verdrehte anerkennend die Augen.

Die Spielstätte in Kirchberg liegt bekanntlich direkt neben dem Saalbau. Und dorthin machten sich eines Abends im Jahr 2006 anstelle eines Trainings mehr oder weniger motivierte Fanionteam-Spieler auf, weil sie aufgrund eines sozialen Engagements des SVWE eine «Präsentation» anschauen mussten. Divertimento hiess der nichtssagende Titel. Was folgte, war eine 90minütige Lachorgie, an welcher die Spieler grössten Spass hatten und quasi die Geburtsstunde des Komikerduos Jonny Fischer und Manu Burkart erlebten, welches in jenem Jahr durchstarten sollte, bis dahin aber nur Insidern bekannt war.

SAMMELBILDI UND SPEZIELLER FESTREDNER. Das 10-Jahr-Jubiläum 1994 in Wiler blieb in Erinnerung, es soll eine Riesendorffest gewesen sein mit Natacha, der damals bekanntesten Berner Mundartsängerin, als Hauptakt.

Es ging an mir vorbei, weil ich erst 1995 zum Verein stiess. Doch am 25-Jahr-Jubiläum war ich voll beteiligt. Dieses wurde mit einem Riesenaufwand inszeniert. Sportlich mit einem Turnier in der Grossmatt mit internationaler Beteiligung. Das Jubiläums-Fest fand im benachbarten Saalbau statt, und ich konnte doch tatsächlich Erich Kropf als Festredner gewinnen. «Eck», als Tigers-Sportchef einer der grössten Herausforderer und Kantonsrivale, fiel es sicher nicht leicht, dem SVWE zum Jubiläum und auch den sportlichen Erfolgen zu gratulieren. Ich rechne es ihm auch heute noch hoch an, dass er einwilligte. Das Verhältnis zwischen uns war aber trotz Rivalität immer respektvoll und wir beide waren es auch, welche innerhalb von einem kurzen Telefonat das sogenannte «Brünnli-Spektakel» ins Leben riefen. Die Finalserie von 2009 zwischen den Tigers und dem SVWE, welche noch heute als legendär gilt, weil sie eben von beiden Vereinen zusammen an einem Ort (Brünnli Eishalle Hasle-Rüegsau) organisiert wurden. Noch heute bleibt der Gewinn, welchen der SVWE aus diesem Event generierte, der höchste Betrag, der je erwirtschaftet werden konnte. Kein Superfinal-Erfolg kam diesem nur annähernd so nahe.

EISIGE KÄLTE. Die Beziehungen zu anderen Vereinen verliefen längst nicht immer so respektvoll. Die Rivalität mit Floorball Köniz Bern war jahrelang vor allem von Neid geprägt, erst als die Berner Vorörtler 2018 endlich ihren ersten Meistertitel feiern konnten (und erst noch mit einem Superfinal-Sieg gegen den SVWE) entspannte sich das Verhältnis langsam und kann mittlerweile auch als gesunde Rivalität bezeichnet werden. So spannte man im Vorjahr bei der Durchführung der Champions-Cup-Viertelfinalduelle in der Mobilier-Arena in Gümliigen zusammen. So etwas war 20 Jahre lang undenkbar gewesen.

Anfänglich war es besonders die Rivalität zu Alligator Malans, welche für Zündstoff sorgte. Vor allem als der Meistertrainer Thomas Berger aus der Herrschaft nach Bern wechselte und den SVWE 2004 schon in seiner ersten Saison zum lang ersehnten Meistertitel führte. Es war die Zeit der Spektakel-Spiele in der Zuchwiler Eishalle, welche dem Schweizer Unihockey neuer Zuschauerrekorde bescherte. Dabei versuchten die Malanser mit ihrem umtriebigen Sportchef Louis Liesch alles, den Emporkömmling in die Schranken zu weisen. Aufgrund der Kälte (8°) in der Zuchwiler Eishalle (beim ersten Finalspiel wurden die Ersatzspieler mit Wolldecken ausgerüstet und Wärmepilze neben den Spielerbänken aufgestellt), wollten die Malanser den Spielort als untauglich bewerten lassen. Da es aber keine Reglements-Passus gab, blieben die Finalserie und auch ihre Nachfolger in der Eishalle. Liesch darob so erbost, schnitt deshalb kurzerhand die Verbindungskabel durch, welche eine Eventfirma in der Halle verlegt hatte und nach jedem Wiler Torerfolg einen Zuckerstock hinter dem Tor zündete. Immerhin, 2006 versöhnten sich auch die Alligatoren mit der Zuchwiler Eishalle, gewannen sie doch das entscheidende Spiel 5 der Serie und holten sich vor mehr als 2500 Zuschauern den Titel zurück, diesmal bei T-Shirt-Wetter in der Eishalle.

VOM BEOBACHTER INS SPORTPANORMA. Die Erfolge des SVWE, insbesondere auch der Europacup-Sieg 2005 sorgten für ein enormes Medienecho. Der Unihockey-Sport wurde quasi wachgeküsst. Im Beobachter erschien ein Leit-Artikel über den Dorfklub, bei Telebaern wurden Kultfigur Reto Luginbühl und meine Wenigkeit zum Sporttalk mit Klaus Zaugg eingeladen. Dieser listete im Eishockey-Fachmagazin Slapshot, für das die Chronisten-Legende damals schon schrieb, den Europacup-



▲ SVWE am ESAF Umzug 2013

Triumph unter den zehn grössten Erfolgen von Schweizer Teamsportarten auf. Radio und TV SRF berichteten im Januar 2005 täglich vom Europacup in Zürich. Ein gewisser Rainer Salzgeber sprach von einer «Riesenschicht» und meinte damit das Zorro-Tor von Adrian Zimmermann im Startspiel gegen die Letten aus Rubene. Für das Radio war Reto Held vor Ort, heute der Unihockey-Kommentator bei SRF. Matthias Hofbauer wurde ins Sportpanorama eingeladen und später auch an den Super-Zehnkampf.

SVWE (DOESN'T GO) COMPANY.

Nicht alle Projekte im Bereich Ausrüster und Vermarktung verliefen erfolgreich. So startete der Verein 2014 das Vorhaben «SVWE goes company» und lancierte das Projekt «Golden Ball». Mit der Initiative eines skandinavischen «Vermarkter-Genies» sollten künftig Bälle und vor allem auch Unihockey-Stöcke in Wiler, konkret der Fa. Allemann AG einer bekannten Firma im Werkzeugbau in der Kunststoff-Fabrikation, hergestellt werden.

Tatsächlich wurde dank der Vermittlung Hugo Allemanns, Ehrenmitglied und Vizepräsident beim Familienunternehmen, die erste Serie der Stockmarke «Lexx» in Wiler lanciert, die Werkzeuge für die Schaufeln hergestellt und die Stöcke vom Spielerduo Rosen/Väänänen zusammengestellt. Leider stieg der sogenannte Investor schon nach Überweisung der ersten

Tranche von CHF 250 000 wieder aus und so verschwand die Marke trotz kurzfristigem Support von Interhockey bald wieder vom Markt. Und auch die Firmengelüste des SVWE kamen so zum Erliegen. Immerhin kam der SVWE ohne finanziellen Verlust aus der Geschichte raus.

SVWE PALMARES:

13x SCHWEIZERMEISTER: 2004, 2005, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2014, 2015, 2017, 2019, 2023, **PLUS 7x VIZE-MEISTER:** 2002, 2003, 2006, 2018, 2021, 2022, 2024

3x CUPSIEGER: 2005, 2013, 2018, plus **7x FINALIST:** 2000, 2004, 2007, 2008, 2009, 2011, 2012

1x EUROPACUPSIEGER / CHAMPIONSCUP: 2005 **PLUS 3x FINALIST :** 2008, 2015, 2020

4x SUPERCUPSIEGER : 2015, 2017, 2019, 2023

▼ Jubel nach 1.Meistertitel 2004



essbares trinkbares

werner fischer · hofacherweg 1 · 3423 ersigen · 079 339 67 24
weggu.fischer@bluewin.ch · essbaresundtrinkbares.ch

café fischer.ch

café fischer gmbh dorfstrasse 41 3423 ersigen
☎ 034 445 21 11 info@caféfischer.ch



BÄCKEREI · CONFISERIE

Bäckerei Fischer ja gärn!

Rumendingenstrasse 2 | 3423 Ersigen | Tel. 034 445 21 13 | fischer-ersigen.ch

GAST

FERIEN BEREITS GEBUCHT?

Strand- und Erholungsferien, Städtetrips,
Erlebnisferien, Gruppen & vieles mehr!

Maurer

GOLDSCHMIEDE | UHRENATELIER



HAUPTSTRASSE 36 | 4562 BIBERIST
TELEFON 032 672 45 48 | MAURER@GOLDENTIME.CH
GOLDENTIME.CH | TRAUINGSPEZIALIST.CH

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne

Unsere Partner



DIE SVWE-LEISTUNGSTEAMS MIT BLICK RICHTUNG UNIHOCKEY 2025

Vieles neu machte der Mai 2023, geblieben sind die... Erfolge in der Leistungsabteilung im Nachwuchsbereich. Die neue Struktur, welche im Vorjahr eingeführt wurde (Abschaffung der Stufenchefs, dafür Altersklassen übergreifende Verantwortliche für Themen wie Ausbildung, Trainer oder Scouting) hat auf Antrieb gegriffen. «Es ist ein neuer Geist eingekehrt», hält beispielsweise auch U21-Cheftrainer Mattia Schenk fest, der selbst in verschiedenen Themengruppen mitarbeitet und «feststellt, dass der Zusammenhalt unter den Trainern viel besser ist als noch vor drei, vier Jahren.»

Geblieben ist aber der Anspruch, eine Talentschmiede zu bleiben und auf allen Stufen erfolgreich zu sein, respektive sich mit den besten Teams auf Jahr-

gangsstufe messen zu können. Dies ist über all die Jahre hinweg gelungen. Noch nie ist ein SVWE-Team aus der höchsten Kategorie abgestiegen, was nachweislich zu einem grossen Loch über mehrere Jahre führen kann, wie andere L-UPL-Vereine schmerzhaft feststellen mussten. Deshalb werden auch die meisten Spitzenteams (der SVWE inklusive), froh sein, wenn das vom Verband angedachte Konzept Unihockey 2025 auch wirklich umgesetzt werden kann, in dem es keine Absteiger aus den höchsten Kategorien mehr geben soll. Auch sonst steht die Juniorenarbeit vor einer revolutionären Veränderung, doch gilt es diesbezüglich noch einige politische Hürden zu nehmen, wie unter anderem das Konzept der Zentrumsvereine, zu welchen auch der SVWE zählen würde. Aber das ist noch Zukunft.



▲ Die U21-Mannschaft



▲ Die U18-Mannschaft

U21

Nach dem grossen Umbruch im Vorjahr, insbesondere auf der Trainerposition, herrscht diesbezüglich auf die neue Saison hin Kontinuität. Die Trainercrew um Headcoach Mattia Schenk und die Assistenten Markus Hofer, Simon Bichsel, Tobias Känzig und Thomas Weyermann (Teambetreuer) ist unverändert. Die Trainercrew tritt diesmal als Meister die Mission Titelverteidigung an.

Da im Team selbstredend viel Talent steckt und auch die Neuzugänge aus der U18 Playoff-Finalerfahrung mitbringen, kann man auf die Entwicklung der U21 erneut gespannt sein. Das sportliche Ziel kann bei dieser Konstellation fast nur sein, wieder um den Titel mitzuspielen. Wir freuen uns auf die neue Saison.

▼ Die U16A-Mannschaft



U18

Bei der U18 herrscht im Trainerbereich ebenfalls Kontinuität. Erfreulicherweise steht Joonas Pylsy auch nach seinem Rücktritt vom Spitzensport immer noch an der Bande und soll noch mehr Verantwortung übernehmen. Unterstützt vom bewährten Duo Matthias Althaus/Robi Martinjas.

Sportlich ist der U18 eine gute Entwicklung zuzutrauen. Nach der Finalqualifikation im Vorjahr sind zwar einige Spieler in die U21 aufgestiegen, aber dafür kommen auch einige Spieler aus der U16, die im Vorjahr durchaus sportlich beachtliche Erfolge vorweisen konnten, neu ins Team.

U16

Hier hat Andrea De Icco den Trainerstab an Marcel Kling übergeben, der assistiert wird von Xeno Widmer, Jan Ziehli und Marc Wymann. Nach Halbfinalqualifikation und Berner Cup-Sieg möchte das Team sicherlich an die erfolgreich letzte Saison anschliessen und vor allem wieder in beiden Wettbewerben eine gute Rolle spielen



▲ Die U16C-Mannschaft

U14

Hier wagt sich der SVWE an eine grosse Aufgabe heran: Obwohl nach wie vor nicht mit Grossfeld-Trainingszeiten gesegnet, hat man gleich zwei U14A-Teams und ein U14B gemeldet. Die

tolle Arbeit, mit dem Ressort Breiten-sport, dass Marc Uetz in den letzten Jahren mit seinen Trainerkollegen und Kolleginnen im Kleinfeldbereich sowie auf der U12-Stufe geleistet hat, trägt weitere Früchte.



▲ Die U14A1-Mannschaft



▲ Die U14A2-Mannschaft



▲ Die U14B-Mannschaft

Andrea de Icco konnte als Trainer für die U14A1 gewonnen werden, zusammen mit Thomas Ammann, Peter Burkhalter sowie Patrick Bart. In den anderen Teams sind Marc Heiniger und Thomas Ledermann (U14A2), Simone Sterchi und Matthias Roth (U14B) verantwortlich.

Weiter wichtige Funktionäre für die Leistungsteams: Christine Balsiger (vormals Zimmerman), Marc Uetz (Juniorenobmann Interim), Marvin Schneider (Trainerverantwortlicher), Stefan Schenk (Goalietrainer Nachwuchsteams)



ÄRDESCHÖN



GFELLER
GARTENBAU
GOLDBACH

Gfeller Gartenbau AG
Maadweg 10
3432 Lützellüh-Goldbach
034 461 06 03
info@gfeller-gartenbau.ch
www.gfeller-gartenbau.ch

GAST

BEREITS AM FEIERN?

Live Events, Konzerte, Musicals,
Shows, Sports & vieles mehr!

HOFMANN GARAGE
Oberburg b. Burgdorf | VW | Audi | Skoda
Nutzfahrzeuge

ZUSAMMEN UNTERWEGS

Mit dem QR-Code finden Sie unsere
breite Auswahl an Nutzfahrzeugen

hofmann.swiss
Garage Hofmann AG | Emmentalstrasse 100 | 3414 Oberburg

RUDSWILBAD
RESTAURANT / HOTEL
3423 ERSIGEN

Familien-
Firmen-
Fest-
und
Vereinsessen

Tel. 034 445 23 38
Fax 034 445 07 38
info@rudswilbad.ch
www.rudswilbad.ch

Dienstag ab 17.00 Uhr
bis Sonntag 18.00 Uhr
geöffnet!

Regine Christen
Natel 079 340 96 58

NORM+MASS AG
KÜCHEN | INNENAUSBAU | FENSTER | TÜREN

Mir wünsche
am **SVWE**
via Erfolg!

www.normundmass.ch

Das Gasthaus
im Limpachtal
am Südhang
des Bucheggbergs

Drei Eidgenossen Brittern

Das idyllische Gasthaus am Südhang des
Bucheggbergs lädt ein zum Verweilen.
Vom Apéro.....bis zum Schlummertrunk

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gabriela und Marcel Tschumi-Käser
Gasthaus Drei Eidgenossen
Hauptstrasse 119, 4588 Brittern
Mittwoch und Donnerstag geschlossen
Telefon 032 661 17 27 – info@dreieidgenossen.ch
www.dreieidgenossen.ch

GILDE
Restaurants
Gilde etablierter Schweizer Gastronomen

50

**MALERGESCHÄFT
SCHERTENLEIB**
3423 ERSIGEN

fünfzig jahre frisch gestrichen

swidro
drogerie elmer

Gesundheit und Wohlbefinden in
Bätterkinden für Mensch und Tier

Landshutstrasse 10, 3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 40 36
www.swidro-drogerie-elmer.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Helene Elmer und Team

DER BESTE MUSIKMIX.

RADIO **32**

Radio einschalten! Auch im Web, App oder DAB+



Fenster- und Türen-Elemente AG

Solothurnstrasse 24
3422 Kirchberg
Tel. 034 445 31 16
info@fte-ag.ch
www.fte-ag.ch



Rasen vom Waldhof

Hans Vögeli | Holzacherweg 10 | 3428 Wiler

Unkompliziert-flexibel-schnell
www.wald-hof.ch



Bestellen Sie bequem und
einfach Ihren Rollrasen!

Rasen vom Waldhof
wald-hof.ch

Per Telefon 079 935 55 45
Per Fax 032 665 29 44
Per Mail info@wald-hof.ch



Kiener Haustechnik GmbH
Gewerbstrasse 7
3423 Ersigen

T 034 445 34 23
info@kiener-haustechnik.ch
www.kiener-haustechnik.ch

LÜTHI GmbH

SANITÄR- SPENGLEREITECHNIK

Gässli 3
3472 Wynigen
Tel: 034 415 16 34
Fax: 034 415 22 70

www.luethisanitaer.ch
service@luethisanitaer.ch

ENGGIST + KÖNIG AG

Dipl. Architekten HTL/ETH/SIA

Unterdorfstrasse 7
3427 Utzenstorf
Tel. 032 666 30 00
info@enggist-koenig.ch
www.enggist-koenig.ch

Holliger HOLZBAU

Wilhof 17
3298 Oberwil b.B.

- Zimmerei
- Treppenbau
- Parkett
- Innenausbau
- Altbau-Renovation

Tel. 032 351 16 57
Fax 032 353 15 76

Hansruedi Bolliger
Mobil 079 652 66 12



hmf formenbau ag

• Formenbau • Modellbau • CAD/CAM/CNC in 3D • Kunststoffteile aus PUR • Prototyping www.hmf.ch



Ihr Baubedarf in Ihrer Nähe:

Baubedarf Handwerkerzentrum Solothurn
Muttenstrasse 18 | Tel. 032 625 61 61
4500 Solothurn | Solothurn.baubedarf@bmsuisse.ch

Ein starker
Partner für
jedes Bauprojekt

BAUBEDARF

www.baubedarf.ch

bordi maler+ gipser ag

4528 zuchwil • tel. 032 685 52 22

• malen • gipsen • fassaden • gerüste

begeistert
zuverlässig
persönlich

Unter einem Dach!

Egal ob Klein- oder Grossauflagen, wir drucken Ihre Printsachen im Digital- oder Offsetverfahren innert kürzester Zeit und in bestechender Qualität!

Wir haben ein Auge für schöne Dinge. Unser Papeterie-Sortiment wird für Sie sorgfältig ausgesucht und immer wieder mit Neuheiten und saisonalen Artikeln ergänzt.


singer+co

Druckerei | Papeterie

Gotthelfstrasse 4
3427 Utzenstorf

Telefon 032 665 40 38
www.singer-co.ch



**Fotografie
mit Liebe**

**zum
Detail**



WOLF FOTO —
GRAFIE



Spitalstrasse 1
4600 Olten

062 212 75 65
info@wolf-fotografie.ch

Buchen Sie jetzt ein Shooting unter:
www.wolf-fotografie.ch

**grafik,
beschriftungen,
reklamen -**

sowas fällt auf.

sowas ag 4562 biberist, ++41 (0)32 621 49 41, www.sowas.ch



NEUER OFFIZIELLER UND STOLZER PARTNER DES
SV WILER-ERSIGEN

WWW.OXDOG.CH

DAS «ZWÖI» STREBT DIE TITELVERTEIDIGUNG IM LIGA-CUP AN!

Nach dem verlorenen Cupfinal im Vorjahr war das Saisonziel 2023/24 schnell definiert – der Cup muss zurückgeholt werden! Um das Ziel zu erreichen, wurde bereits im Sommer auf dem Transfermarkt wieder kräftig zugelangt. Einige Routiniers konnten ins Team geholt werden und auf der Goalieposition mussten gar alle drei Plätze aus dem Vorjahr ersetzt werden. Mäc Lüthi wechselte kurzerhand von seiner Spielerposition ins Tor, von ULA konnte Altmeister Migu Niklaus verpflichtet werden und von Lommiswil stiess Trainingsweltmeister Kevä Schaad zum Team.

Entsprechend motiviert startete das routinierte und mit Neuzugängen gespickte Team in die Cupkampagne und fegte gleich in der ersten Runde den Gegner aus dem Jura auswärts bei geschätzten 45°C Sommerhitze mit 53:16 vom Platz. Gewisse Stimmen behaupten sogar, es sei der höchste Sieg in der SVWE-Vereinsgeschichte. Auch im weiteren Verlauf des Cups hielt man sich schadlos und so kam es zur Neuauflage des Finals von 2022 gegen Nuglar United. Trotz dem frühen Anpfiff um 9 Uhr am Morgen war die Stimmung in der Wankdorfhalle ein-

mal mehr fantastisch. Zu Beginn hatte der SVWE Mühe gegen die hochmotivierten Schwarzbuben aus Nuglar. Erst im letzten Drittel konnte man einen Zacken zulegen und entscheidend davonziehen. Nuglar konnte nicht mehr reagieren und so holte man bei der dritten Finalteilnahme in den letzten drei Jahren zum zweiten Mal den Titel. Damit konnte SVWE Zwöi in diesem Jahr bereits vor dem Mittag mit den obligaten Feierlichkeiten zum Cuptitel beginnen. Einmal mehr war beim Titelgewinn die Leistungssteigerung im letzten Drittel erstaunlich. Bereits im Viertel-, respektive Halbfinal gegen Mümliswil und Köniz konnte man dadurch das Spiel zu seinen Gunsten entscheiden. Experten würden wohl aufgrund des eher fortgeschrittenen Alters der Spieler und des fehlenden Trainings eher schwindende Kräfte über 60 Minuten erwarten. Jedoch hat sich gezeigt, dass das seit Jahren praktizierte Sommertraining "auf individueller Basis" einmal mehr Früchte getragen hat!

Auch in der Meisterschaft hat das Zwöi wieder mit Höhen und Tiefen mitgespielt. Bereits in der ersten Runde trafen sich die Spieler zur Zugreise

ins Wallis. Wegen Problemen auf der Bahnstrecke kam man erst nach dem offiziellen Spielstart in Brig an und konnte die Partie noch knapp ohne Forfait-Niederlage in Angriff nehmen. Einige Spieler konnten sich zum Glück bereits im Zug umziehen – leider jedoch nicht Goalie Schaad. So musste er sich bis zum ersten Ballgewinn mit Maske und Jeans in Tor setzen, bevor man auf vier Feldspieler wechseln konnte, um ihm etwas Zeit zum Umziehen zu verschaffen. Diese erste Phase wurde scha(a)dlos überstanden und das Spiel schlussendlich sogar gewonnen. Da sich das Team jedoch über die Saison hinweg zu oft selbst in missliche Lagen brachte und ein paar Niederlagen zu viel erspielte, verpasste man die Playoffs denkbar knapp.

Für die neue Saison strebt das Team nichts Geringeres als die Titelverteidigung im Cup an. In der Meisterschaft wird man einmal mehr schauen, wozu es reicht. Sollte es für die Playoffs reichen, werden wohl auch dort die Motivation und der Ehrgeiz steigen.



◀ Das «Zwöi» feierte im Februar den 2. Ligacup im Wankdorf



uhlsport

Kempa

MENTALTRAINING – FÜR ERFOLGE IM SPORT UND DARÜBER HINAUS

«Stamina Coaching Burkhard» ist seit sechs Jahren der Partner an der Seite des SV Wiler-Ersigen im Bereich Coaching und Mentaltraining. Betreut wird die erste Mannschaft sowie die Nachwuchsleistungsteams der U21, U18 und U16. Wichtig in der Zusammenarbeit auf diesem Level ist, die Spieler ganzheitlich, also nicht nur auf sportlicher Ebene abzuholen, sondern sie z.B. auch in der Persönlichkeitsentwicklung und Stressbewältigung professionell und vertrauensvoll zu begleiten. Mentaltrainer und Athlet arbeiten auf Augenhöhe zusammen, mit dem Ziel, mentale Skills bestmöglich zu entwickeln und abzurufen.

WAS IST «MENTAL»?

Der Begriff «Mental» beschreibt die geistige Gesundheit und Leistungsfähigkeit oder den emotionalen Zustand einer Person. «Mental stark» oder «mental belastbar» sind Menschen, die die Fähigkeit besitzen, positiv mit Herausforderungen umzugehen und schwierige Situationen zu meistern. Wichtigste Elemente, mit und an denen im Mentaltraining gearbeitet wird, sind die ...

- Gedanken
- Emotionen
- Verhalten / Handlungen

Wenn diese Elemente auf die eigene Leistungsfähigkeit belastend, behindernd oder blockierend wirken, empfiehlt es sich, proaktiv eine positive Veränderung herbeizuführen.

BEREICH PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

Hier gehört der Aufbau von Selbstwert, Selbstbewusstsein oder Selbstvertrauen mithinein. Eigene Problemlösungs-

strategien zu entwickeln, Sozialkompetenzen zu erhöhen oder mal über sich und sein Leben zu reflektieren, sind klassische Persönlichkeitsthemen. Liebeskummer, fehlende Sinnhaftigkeit im Job, der innere Schweinehund - die Auslöser, wieso ein Coaching gebucht wird, sind so vielfältig wie individuell.

BEREICH STRESSMANAGEMENT

Das Phänomen Stress lauert überall. Wie gefährlich er im beruflichen Kontext ist, zeigen die jährlich steigenden Burn-out-Zahlen. Im Stressmanagement gehts generell um den Umgang mit Widerständen und Belastungen, sowie der Fähigkeit, diese so zu bewältigen, damit die mentale Gesundheit stabilisiert und gefördert wird.

BEREICH SPORT

Nebst physischen, technischen und taktischen Fähigkeiten, benötigt ein Athlet auch mentale Skills, um erfolgreich Bestleistung abzurufen. Z.B., den Fokus richtig zu setzen, Umgang mit Druck, Emotionskontrolle, oder die ideale Wettkampfvorbereitung. Ge-

arbeitet wird u.a. mit Visualisierungen, dem klassischen Mentaltraining-Tool.

AM ENDE KOMMT ALLES ZUSAMMEN

Sportlich erfolgreiche Menschen verbinden Persönlichkeitsentwicklung, Stressmanagement und Mentaltraining zu einer starken Einheit. Sie haben ein klares Mindset, können Widerstände und Belastungen positiv meistern und, durch antrainierte sportmentale Qualitäten, die eigene Leistungsfähigkeit steigern.

WAS IM SPORT HILFT, HILFT AUCH IM ALLTAG

Mentale Skills sind auch im Alltag nützlich, sei es im Job, in der Schule, etc. Widerstände gibts überall zu meistern. Es fragt sich: wie gehe ich individuell damit um, was hilft mir bei der Bewältigung, was hält mich gesund, was macht mich stark, erfolgreich und zufrieden?

Neugierig geworden? Lust auf ein Coaching? **Alle Mitglieder des SVWE, inkl. nahe Angehörige, profitieren bei einer Einzelcoaching-Buchung bis Ende April 2025 von einem Rabatt von 25%.** Wichtig beim Erstkontakt den Hinweis «SVWE-Rabatt» angeben. Alle Infos und weitere Angebote wie Workshops und Referate, sind auf der Homepage stamina-coaching.ch jederzeit abrufbar.



Offizieller Partner des SV Wiler-Ersigen



Stamina Coaching Burkhard
for the mental side of life
www.stamina-coaching.ch



Persönlichkeitsentwicklung
Sport Mentaltraining & Coaching
Stressmanagement & Resilienztraining

DEINE ZEIT LÄUFT AB... KANNST DU ENTKOMMEN?

**GAME
OVER**
ESCAPE ROOMS

Du bist für eine Stunde in einem Raum gefangen.
Er ist voller Rätsel, verborgener Geheimnisse und vergessener Geschichten.
Kannst du die Hinweise finden, die verborgene Wahrheit enthüllen
und die letzte Tür öffnen?

Nordstrasse 7, 4542, Luterbach
+41 32 682 06 06
luterbach@escapegameover.ch



GEBURTSTAGE & MORE

Erlebe eine unvergessliche Erfahrung,
indem du deinen Geburtstag feierst und
in einem oder mehreren unserer
Live-Escape-Räume spielst. Biete
deinen Freunden eine einzigartige
Erfahrung!



luterbach.escapegameover.ch

f
GAME OVER
Escape Rooms - Luterbach

ig
gameover_luterbach

Ihr verlässlicher und
kompetenter Partner für:

- _ hauswartungen
- _ industriereinigungen
- _ gebäudereinigungen

eco
facility service

Im Raum Solothurn, Aarau und Bern

Dreifacher Fahrspass.

HONDA Oasis Garage AG – Biberist 032 672 04



Aeschlimann

Dachtechnik

- Bedachungen
- Spenglerei
- Flachdach
- Fassaden
- Blitzschutz
- Photovoltaik
- Lüftungen
- Reparaturen
- Expertisen
- Gerüste

Aeschlimann Dachtechnik AG
Lorraine 7
3401 Burgdorf

Telefon 034 420 00 50
E-Mail info@as-tech.ch
www.as-tech.ch

ASTROMECC
AUS TRADITION ZUVERLÄSSIG

MASCHINENBAU
GASTROTECHNIK
INNENAUSBAU
MEDIZINTECHNIK
METALLBAU

Individual-Lösungen
in Edelstahl.

www.astromec.ch



Das Gasthaus
im Lämpachtal
am Südhang
des Bucheggbergs

Drei Eidgenossen Brittern

Das idyllische Gasthaus am Südhang des Bucheggbergs lädt ein zum Verweilen. Vom Apéro.....bis zum Schlummertrunk

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gabriela und Marcel Tschumi-Käser
Gasthaus Drei Eidgenossen
Hauptstrasse 119, 4588 Brittern

Mittwoch und Donnerstag geschlossen
Telefon 032 661 17 27 – info@dreieidgenossen.ch
www.dreieidgenossen.ch



Emme-Forstbaumschulen AG
Pépinières forestières SA

Testen Sie unsere Stärken!

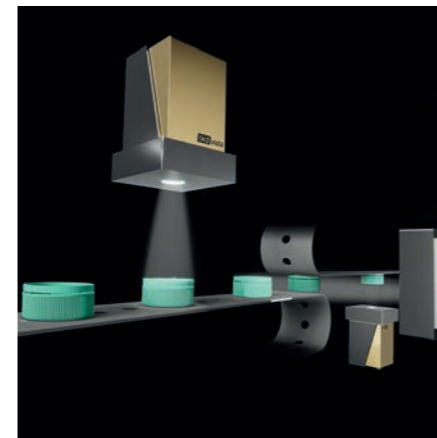
- Forstpflanzen
- Weihnachtsbaum-Setzlinge
- Einheimische Wildgehölze
- Pflanzen im Quick-Pot
- Heckenpflanzen



Schachen 9 · 3428 Wiler b. Utzenstorf
Telefon 032 666 42 80 · Fax 032 666 42 84
info@emme-forstbaumschulen.ch · www.emme-forstbaumschulen.ch

IMD vista

Vision Inspection Systems



Swiss Made

www.imdvista.ch

BUCHHALTUNG – DIE BASIS FÜR IHREN BETRIEBSERFOLG.

In Sachen Treuhand, Steuern und Beratung liefern wir Fakten.

Agreno Treuhand AG
Grubenstrasse 11 · 3322 Schönbühl BE · Tel. 034 411 70 50 · schoenbuehl@agreno.ch · agreno.ch
Uster ZH · Gossau SG · Thuisis GR · Schönbühl BE



Bill Weyermann Partner AG

Dipl. Bauingenieure + Planer



Mit cleveren Ingenieurleistungen sparen Sie Baukosten.

Hauptstrasse 29 | 3425 Koppigen | Telefon 034 413 71 00 | contact@bwbauing.ch | www.bwbauing.ch



Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Regionalvertretung



Automower
und Akkugeräte



Rasenmäher
und Motorgeräte

3427 Utzenstorf · Tel. 032 666 24 24 · www.kunz-utzenstorf.ch



Neumatt 1, 3427 Utzenstorf, Tel. 032 665 23 75
www.blumen-fankhauser.ch

Blumen für jeden Anlass aus eigener,
nachhaltiger Produktion in Utzenstorf

- Sträuße & Gestecke
- Hochzeiten & Geburtstage
- Firmenanlässe & Events
- Grabschmuck
- Adventsdeko
- Kürbisse

metzgerei aeschlimann

Metzgerei Aeschlimann AG

Landshutstrasse 50 3427 Utzenstorf
T 032 665 40 62 F 032 665 40 22
aeschlimann.ag@bluewin.ch

Fleischwaren.Traiteur.Partyservice alles in...



CARROSSERIE BONFANTE

Autospritzwerk / Drücktechnik

Reparaturen von Hagel- und Parkschäden ohne Lackieren

Industrie Neuhof 24
3422 Kirchberg BE
www.carrosserie-bonfante.ch

- Sämtliche Carrosserie- und Lackierungsarbeiten
- Autoglaserei
- Oldtimer- Restaurationen

Renzo + 41 (0)76 536 09 04
Alessandro + 41 (0)76 338 22 21
E-Mail info@carrosserie-bonfante.ch



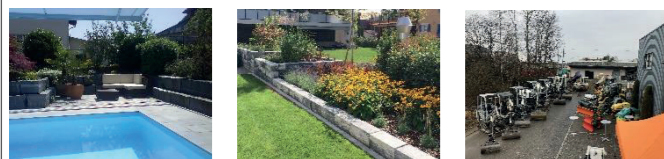
Schreinerei Robert Jau

- Türen
- Küchen
- Fenster
- Holzböden
- Innenausbau

3427 Utzenstorf
032 665 49 63

Riner Gartenbau AG

Planung / Neuanlagen
Umänderungen / Unterhalt



3421 Lyssach
034 446 06 66

info@riner-gartenbau.ch
www.riner-gartenbau.ch

prime
trading

B2B SHOP

DIE SAISON 2024/25 STEHT VOR DER TÜR

Die Kleinfeld-Juniorenteams sind bereits vor den Sommerferien in die Saison 2024/25 gestartet. Dem kommenden Meisterschaftsstart im September/Oktober wird mit grosser Spannung entgegengesehen und die Wartezeit mit zahlreichen Vorbereitungsturnieren überbrückt.

Aktuell konnten glücklicherweise alle Kleinfeldteams mit Trainern besetzt werden. Für die grosse Juniorenabteilung des SV Wiler-Ersigen, mit rund 180 Junior*innen (nur auf Stufe Kleinfeld), ist dies keine Selbstverständlichkeit. Ohne engagierte Eltern, die jedes Jahr neu dazu stossen, wäre diese Struktur mit dem dazu gehörenden Aufwand nicht möglich. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön im Namen des SV Wiler-Ersigen an alle, welche die Juniorenteams mehrmals in der Woche unterstützen. Wir sind immer froh um neue Trainerinnen und Trainer, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter. Haben wir dein Interesse geweckt? juniorenobmann@svwe.ch gibt dir gerne Auskunft.

JUNIOREN F

Unsere Kids, F Junioren, trainieren 1 x pro Woche an den Standorten Aetigkofen, Ersigen, Hindelbank und Wiler. Im Moment sind nur noch ganz wenige Plätze frei. Es gibt auf der Stufe Kids noch keine Meisterschaft, steht doch der Spass und die Freude am Spiel und an der Bewegung im Vordergrund. Die Trainer können sich nach Belieben an Turnieren anmelden. Saisonhöhepunkt ist jeweils das «Chlouseturnier» im Dezember, bei welchem die 1. Mannschaft die Kleinsten des Vereins bei den Spielen unterstützt, sowie das F-Masters im April 2025 in Kirchberg.

▼ Unsere Jüngsten schwören sich auf ein Spiel ein



JUNIOREN E

An unseren 4 Standorten der E Junioren, Aetigkofen, Ersigen, Hindelbank und Wiler, sind die Teams bis auf den letzten Platz voll. Ein Einstieg ins Unihockey ist nur möglich, wenn es Austritte gibt. Wir starten mit 5 E Teams in die Meisterschaft, damit wir möglichst vielen Kids eine breite Ausbildung sowie genügend Spielzeit mitgeben können. Neben den 9 Turniertagen (3 Spiele pro Tag) in der E Meisterschaft findet als Saisonhighlight das E Masters im April in der Region Langenthal statt.

JUNIOREN D

Unsere D Junioren mit Jahrgang 2012 – 2015 spielen zum Teil schon eine oder mehrere Saisons auf dieser Stufe. Die Teams an den Standorten Messen, Hindelbank und Wiler sind komplett, es besteht noch die Möglichkeit eines Einstiegs, wenn schon Unihockeyerfahrung vorhanden ist. Für die Saison 24/25 starten wir mit 3 Teams in die Meisterschaft.

Letzte Saison konnten sich 4 von 5 Teams für die Master Round qualifizieren und das Team aus Hindelbank

▼ Die Bande zu übersteigen ist in diesem Alter immer auch eine Herausforderung!



holte sich den Gruppensieg. Ziel der D Teams ist auch diese Saison eine Qualifikation für die Master Round.

JUNIOREN C

Unsere C Junioren haben jetzt schon die 2. Saison in den Beinen. Die Mannschaft mit den Junioren der älteren Jahrgänge schloss die Saison in der Master Round auf Platz 4 ab, die Junioren der jüngeren Jahrgänge sogar auf dem 2. Platz. Für die anstehende Saison haben wir 1 C Junioren Team, welches die Meisterschaft aufmischt in der Gruppe 6.

JUNIOREN B:

Für die Saison 2024/25 haben wir seit langem wieder ein B Team, welches in die Meisterschaft eingreift. In der zweithöchsten Junioren-Kleinfeldliga gibt es 10 Gruppen über die ganze Schweiz verteilt. Unsere Mannschaft spielt in der Gruppe 3, das 1. Meisterschaftsspiel führt das Team des Trainerduos Bühler/Ittig nach Naters.

SWISSUNIHOCKEY APP:

Folgen Sie doch auf der neuen Swissunihockey App unseren Teams.

orthopunktsportcare[®]

Beschwerden beim Sport? – Wir finden heraus, wo der Schuh drückt!

Mit Services und Produkten von der Analyse im LAUFLABOR bis zum Spezialsportschuh, von der richtigen Bandage bis zum renntauglichen Rollstuhl.

Solothurn | Rothrist | Burgdorf | www.orthopunkt.ch

zentrum für technische orthopädie

orthopunkt



Ölz Frischbackwaren AG

CH-5432 Neuenhof
Tel: +41 (0) 56 / 416 20 80

www.oelz.com

... jeder schmeckt, dass Ölz mit Liebe bäckt!

+41 79 414 03 65
kontakt@inpoki.ch
inpoki.ch

Hauptstrasse 19
3422 Kirchberg
Termine nach Vereinbarung



INsidePOWERKids
Raum für junge Menschen

Damit dein Kind wieder mit mehr Freude und Leichtigkeit durch das Leben geht

Coaching & Therapie

sonnen- & wetterschutz
nyffenegger
flexibler. effizienter. zuverlässiger.

**IHR REGIONALER PROFI
IM SONNENSCHUTZ**

✉ info@nyffenegger.ch
☎ 062 959 84 84
www.nyffenegger.ch



Ihr Entsorgungsfachmann, wir helfen gerne

Entsorgen
leicht
gemacht



zufahren, ausladen, wegfahren
einfach, unkompliziert, schnell

Muldenservice 1.5m³ bis 36m³

Abholdienst, usw.

Hier können Sie Alles auf einmal entsorgen und eine Vielzahl an Materialien nehmen wir sogar gratis an. Tel: 032 665 46 76



Stamina Coaching Burkhard
for the mental side of life

**Stolzer Partner des SVWE für's
Mentalcoaching und -training!**

**Personal Coaching
Sport Mentalcoaching
Entspannungscoaching
Firmen-Events**

www.stamina-coaching.ch
Instagram [staminacoach_sport](https://www.instagram.com/staminacoach_sport)



GARTENBAU AG

Gartenstrasse 1
4528 Zuchwil

Telefon 032 685 75 65

info@flurygartenbau.ch
www.flurygartenbau.ch

läng länger am längste

nid längwilig: e chuchi vom läng!

3423 ersigen
t: 034 447 44 55
www.laeng.ch

*90 länge
jahre*

Neuenschwander AG
Mulden-Service + Entsorgung

**Entsorgen heisst:
Verantwortung übernehmen**

Ihr Partner für Transporte und
umweltgerechtes Entsorgen –
mit dem grössten Mulden-Angebot
in der Region.

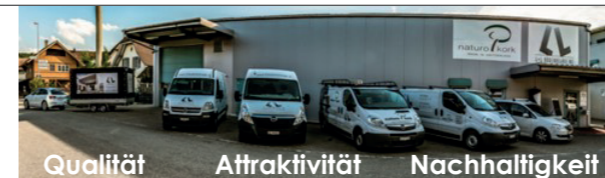
NEUENSCHWANDER AG
032 677 10 32 | www.mulden-service.ch



AGRIA Landmaschinen AG | 034 448 28 28 | www.agria.ch



**HÖCHSTER KOMFORT
FÜR AUSSERORDENTLICHE
AUFGABEN**



Qualität Attraktivität Nachhaltigkeit



L + L BODENBELÄGE AG
FACHBETRIEB FÜR BODENBELÄGE
UND BESCHATTUNGEN

L+L Bodenbeläge AG
Gewerbstrasse 10
3423 Ersigen
Tel. 031 381 57 47
Tel. 034 411 21 86

info@ll-bodenbelaege.ch
www.ll-bodenbelaege.ch

MARTINSHOF

★ ★ ★
HOTEL RESTAURANT
ZUCHWIL SOLOTHURN

Hauptstrasse 81, 4528 Zuchwil
Tel. 032 686 26 26
info@martinshof.ch, www.martinshof.ch

CUCARACHA
TEX-MEX RESTAURANT

**RISTORANTE
LA CUCINA**
PIZZA E PASTA

läng
innausbau
küchenbau

P. Vögeli AG Baugeschäft
Moosgasse 10, 3317 Limpach
031 767 72 21
info@voegelibau.ch
www.voegelibau.ch

Vögeli

Schreinerei Gerber AG
Küchen ■ Bäder ■ Schränke ■ Innausbau ■ Fenster ■ Türen ■ Parkett

100
JAHRE
Gut im Holz

Mülholzstrasse 2
3203 Mühleberg
Tel. 031 751 30 30
info@gerber-schreinerei.ch
www.gerber-schreinerei.ch

...weil Gärten uns beleben



**Hofer & Baumann
Gartenbau GmbH**

Walkringen



Tel. 031 701 01 11
hb-gartenbau.ch



Sutter Bau Krauchthal GmbH

Baugeschäft & Kernbohrungen

Oberdorf 22
3326 Krauchthal
Tel. 034 411 27 13
Fax 034 411 02 83
Mobil 079 653 77 43
info@sutter-bau.ch
www.sutter-bau.ch



Fragen zur Informatik?
Wir kennen die Antworten.

Nyffenegger IT Consulting
Innere Schachenstrasse 23
3315 Bätterkinden
Telefon 032 665 29 51
Mobile 079 593 36 68
www.nitc.ch

 **nyffenegger**
it consulting



medical PARTNER

sv wiler-ersigen



SWISS MEDICAL NETWORK MEMBER

von Arx Getränke GmbH



Waldstrasse 19
3427 Utzenstorf
Tel. 032 665 46 26
www.vonarx-getraenke.ch



zurflüh ag



öfen & plättli

ersigen • www.zurflueh.ch





Industrie Neu Hof 29
CH-3422 Kirchberg
Tel. 034 448 49 49
Fax 034 448 49 48
support@flueck-ag.ch
www.flueck-ag.ch

Von der Lieferung einzelner Förderkomponenten...
...bis zur Realisierung kompletter Materialflusssysteme...

Projektierung • Planung • Simulation • Berechnungen • Entwicklung • Konstruktion • Automation
Programmierung • Fertigung • Service und Support • Montage und Inbetriebnahme
Wartung und Instandhaltung

Wir sind der richtige Partner!



Mode Jordi GmbH

Poststrasse 1 • 3427 Utzenstorf
Telefon 032 665 43 45
www.mode-jordi.ch

Ihr Fachgeschäft für: Mode/Wäsche/Jeanswear

WERTVOLLES ENGAGEMENT DES SV WILER-ERSIGEN VERDIEN T UNTERSTÜTZUNG

Leistung und Erfolg seien wichtig, aber nicht um jeden Preis, so die Aussage der Schweizer Sportministerin. Im Zentrum der Sportförderung in der Schweiz soll der Mensch mit seiner Würde und Integrität stehen. Das ist auch der Masstab von Jugend+Sport, welcher die Vereine wie den SV Wiler-Ersigen in grossem Mass unterstützt.

Die Junioren des SV Wiler-Ersigen sollen über den Sport vielfältige Lebenskompetenzen und neue Zukunftsperspektiven entwickeln, das Selbstbewusstsein und die Zusammengehörigkeit werden gestärkt. Besonders für die Entwicklung des Sozialverhaltens kann Sport, wie das Unihockey, eine wichtige Rolle spielen, da die Jugendlichen lernen Niederlagen einzustecken, sich für die Ziele des Teams einzusetzen und Regeln zu beachten. Somit wirkt Sport der sozialen Isolation und unsozialem Verhalten entgegen. Teamgeist, Fairness und Toleranz hingegen werden gefördert.

Die Vereine wie der SV Wiler-Ersigen leisten einen grossen Beitrag zur sinnvollen Freizeitbeschäftigung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Durften in der Saison 2017/2018 14 Juniorenteams in die Saison starten so werden es in der neuen Saison 21 Mannschaften von der Kategorie F bis und mit Junioren U21 A sein.

Es werden Trainings- und Wettkampfinfrastrukturen, Trainer, Material benötigt, weiter fallen Kosten für Lizenzen und Verbandsabgaben, Trainingslager und Anteile an die administrative Vereinsführung an. Die Mitglieder des Gönner-Plus-Clubs leisten mit ihrem Beitrag eine wichtige und unverzichtbare Summe an diese Kosten. Als eigenständiger Verein bezweckt er im Wesentlichen die Förderung und Unterstützung der Juniorenabteilung des SV Wiler-Ersigen.

Helfen Sie mit, werden Sie Mitglied der Gönnervereinigung und unterstützen so das wertvolle Engagement zu Gunsten unserer Jugend. Das Patronat aller Gönner liegt beim Gönner-Plus-Club als eigenständiger Verein.

Informationen auf
swwe.ch/goenner-plus

▼ **Bedeutsame Begegnungen und Emotionen erfüllen die Spieler mit vielen positiven Erlebnissen und Emotionen auch neben dem Spielfeld, so beim Helfereinsatz am Emmentalischen Schwingfest in Burgdorf**



Gönner
SV Wiler-Ersigen



Gönner

Gönner-Plus-Club
Der exklusive Gönnerclub

**SVWE-GÖNNER
LEISTUNGEN**

- Gutschein zum Kauf von vergünstigtem Sitzplatz-Abo
- Zustellung von Vereinsinformationen
- Einladung zum Gönnerapéro mit Gratiseintritt für Matchbesuch

MITGLIEDSCHAFT

Einzelpersonen Fr. 150.00 / Jahr

**GÖNNER-PLUS-MITGLIED
LEISTUNGEN**

- Reservierter Sitzplatz
- Zustellung von Vereinsinformationen
- Apéro vor ausgewählten Heimspielen
- Eintrittsgeschenk

MITGLIEDSCHAFT

Einzelpersonen Fr. 550.00 / Jahr
Ehepaare Fr. 800.00 / Jahr

FÜR AUSKÜNFTE

Thomas Bürki
Hausmatte 55, 3421 Lyssach
thomas.buerki@quickline.ch

Marianne Althaus
Birkenweg 1, 3427 Utzenstorf
althaus.familie@gawnet.ch

Marco Zimmermann
Bühlstrasse 24, 4528 Zuchwil
mzi.4528@bluewin.ch

Elektro Service
Stefan Burkhalter



Elektro Installationskontrolle

- Periodische Kontrolle
- Abnahmekontrolle
- Schlusskontrolle

Neuquartierstr. 1 / 4562 Biberist / 032 672 04 92 / 079 650 68 58

www.elektro-burkhalter.ch



Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System



www.tschanz.ag

TSCHANZ – Für jeden überzeugend
Urtenen-Schönbühl 031 926 62 62
Aarwangen 062 923 44 72
Faulensee 033 655 02 09

TSCHANZ
Sonnen- und Wetterschutz AG

Alu-Fensterläden
Alu-Zargen
Rollläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren



**Physiotherapie- &
Trainingscenter Koch**
Emmenhofallee 3
4552 Derendingen

Tel: 032 682 33 22
info@physio-koch.ch

- Fitness und Personaltraining
 - Gruppenkurse: Jumping, Crosstraining, Medical Training für Senioren, Pilates, Yoga
 - Baby- und Kinderschwimmen, Aquafit
 - Klassische Massagen und Sportmassagen
 - PelviPower: Training gegen Inkontinenz
 - Laufbandanalyse und Stoffwechselanalyse
- und vieles mehr**

Derendingen • Solothurn • Subingen • Deitingen • Egerkingen

www.physio-koch.ch

Wyler
Blumen · Gartenbau
3427 Utzenstorf · Tel. 032 665 40 54
www.wylerblumen-gartenbau.ch

MOTOREX
Oil of Switzerland

STAY COOL 24/7
CUSTOMIZED FLUID AUTOMATION

STAY
CLEVER

FLUIDLYNX®
motorex.com/FluidLynx

Fahrerschule Meister
Lerne beim Meister

FAHRSCHULE IN KIRCHBERG UND UMGEBUNG

FAHRSCHULE-MEISTER.CH

Alles wird gut, altes Haus...

BSH Bau AG

3428 Wiler b. U, 032 665 24 66
www.bshbauag.ch

SPÄNEENT-ÖLUNG?
«Wir helfen, richtig zu trennen!»

- Gesamtlösungen Spänemanagement
- Späneaufbereitung
- Filtration & Pflege von Flüssigkeiten
- Rückgewinnung von Edelmetall
- Unterhaltsprodukte
- Waschkörbe & -gefässe

RIMANN AG
Römerstrasse West 49 | 3296 Arch | +41 32 377 35 22
info@rimann-ag.ch | www.rimann-ag.ch

RIMANN

LITEC FEINTECHNIK | HYDRAULIK

TRICO PRÄZISIONSDREHTEILE

SAB TECHNOLOGY | PNEUMATIK

TRICO Group

litec.ch | trico.ch | sab-tech.ch GRENCHEN

DER SV WILER-ERSIGEN VERBINDET CHAMPIONS!



Aus Anlass des 10. Meistertitels (La Dezima) entstand die Initiative zur Gründung eines Businessclubs zugunsten des SV Wiler-Ersigen (SVWE). Der gegründete Champions-Club bezweckt die Unterstützung des Spitzenunihockeys beim mehrfachen Schweizermeister in finanzieller und ideeller Hinsicht sowie die Förderung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Beziehungen seiner eigenen Mitglieder.

LEISTUNGEN FÜR FIRMENMITGLIEDER

JAHRESBEITRAG CHF 4'500

- 4 Sitzplatz-Saisonkarten des SVWE
- Einladungen zu VIP-Apéros
- 1 exklusiver Meet & Greet Event mit einer Auswahl der L-UPL-Spieler pro Saison (für maximal 15 Personen)
- Möglichkeit mit dem Mannschaftsbus (maximal 5 Personen) an ein Auswärtsspiel der ersten Mannschaft mitzureisen
- 1 Werbeauftritt in der Halle
- Logopräsenz auf der Homepage
- mind. 1 Networking Anlass ausserhalb der Halle
- 1 exklusive Clubjacke

LEISTUNGEN FÜR EINZEL- MITGLIEDER (EINZELPERSONEN)

JAHRESBEITRAG CHF 2'000

- 2 Sitzplatz-Saisonkarten des SVWE
- Einladung zu VIP-Apéros
- 1 exklusiver Meet & Greet Event mit einer Auswahl der L-UPL-Spieler pro Saison
- mind. 1 Networking Anlass ausserhalb der Halle
- 1 exklusive Clubjacke

KONTAKT & INFOS

Andreas Iseli, Präsident | a.iseli@besonet.ch
+ 41 79 800 64 93

Hannes Schneider, Finanzen | hannes.schneider@wilkhahn.ch
+41 78 800 92 93

Beat von Ballmoos, Events | beatvonballmoos@regiobank.ch
+41 78 776 07 14

Otto Lysser, Administration | vicepraesident@svwe.ch
+41 79 500 96 12



FIRMENMITGLIEDER

BECKHOFF

die Mobiliar

Wilkhahn

PROBERS
HR | Treuhand | Business Services

regiobank

spi planer und
ingenieure ag

Laubscher
Passion meets Precision. Est. 1846

EINZELMITGLIEDER

Die Mobiliar GA Burgdorf,
Christian Jordi

ÖKK Agentur Bern,
Urs Kaiser

Schnyder Gartenbau Ersigen,
Martin Schnyder

Vestita AG,
Koni Kunz

Wittwer und Partner AG,
Michael Zbinden

Essbares & Trinkbares
Werner Fischer aus Ersigen

4. CHAMPIONS-CLUB SVWE GOLF TROPHY

Bereits zum 4. Mal fand die Golf-Trophy des Champions-Club SVWE statt. Bei prächtigem Wetter trafen sich kürzlich auf der Golfanlage Limpachtal Mitglieder, Donatoren sowie Spieler- und Staffmitglieder der ersten Mannschaft zum Golfspielen. Daneben wurde beim Apéro riche die Zeit zum ausgiebigen Austausch und der Pflege des Netzwerkes genutzt in ungezwungener Atmosphäre. Der Champions-Club SVWE unterstützt die Leistungsabteilung des SV Wiler-Ersigen seit 2015 jährlich mit einem namhaften fünfstelligen Betrag und pflegt als Businessclub unter seinen Mitgliedern die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Beziehungen.»



Ihre Spezialisten aus dem Luzerner Hinterland

HB SYSTEME
Swiss Made



HB MÖBEL



HB Fahrzeugbau



HB Systeme GmbH
Bernstrasse 15b
6152 Hüswil
hbinfo@hbsysteme.ch



Ihr regionaler Elektropartner
innovativ | stark | persönlich

Utzenstorf
032 666 42 10
www.ispag.ch



ISP
Electro Solutions



zum Schloss Landshut
Barbara & Michael Stoll-Fischer
Landshutstrasse 27, 3427 Utzenstorf
Tel 032 665 40 44
Mail: rest.landshut@bluewin.ch
www.restaurant-landshut.ch

GZ Holzbau AG

Geschäft: 3422 Rüttligen
Tel. 034/445 23 49

Filiale: 3427 Utzenstorf
032/665 11 85



Wir empfehlen uns für
Zimmerarbeiten Bodenbeläge
Treppenbau Sanierungen und Umbauten aller Art
Innenausbau
Gerne beraten wir Sie in allen Holzfragen

stucki
architekten

Stucki Architekten SIA AG
Morillonstrasse 11
3007 Bern



Scan me!
Zu unseren
Referenzen.



Grundbacher AG
Garage & Waschzentrum

Ihre familiäre + kompetente Autogarage für die Region

Wartungsarbeiten aller Automarken



le GARAGE

Industrieweg 3 | 3426 Aeffligen | Telefon 034 448 30 60 | www.garagegrundbacher.ch

absolut sport
OUTLET

Sportartikel auf über 2000 m²

Absolut Sport Outlet Zuchwil Halle 109 Luterbachstrasse 10 CH-4528 Zuchwil
Telefon +41 (0)32 685 44 44 zuchwil@absolut-sport-outlet.ch www.absolut-sport-outlet.ch

Sportzentrum Zuchwil

WELLNESS

**MASSAGEN • WELLNESSPOOL
SAUNAPARK • FINNISCHE SAUNA**

**MEHR
ERFAHREN**



[1] So wurde in den Anfangsjahren gespielt [2] Die erste Unihockeysaison 1986 als SV Wiler [3] 1992 zählte 50 Aktivmitglieder heute sind es total 470 Mitglieder [4] 1997 Aufstieg in NLA und Beginn der Erfolgsgeschichte [5] 2005 Das Triple und Gewinn aller Tittel [6] 5. Supercupsieg diesen Sommer 2024

IMPRESSUM

Saisonguide des SV Wiler-Ersigen Nr. 58/24
36. Jahrgang. Erscheint jährlich einmal

Wird verteilt in den Gemeinden Kernenried, Zauggenried, Fraubrunnen, Bätterkinden, Kräiligen, Hindelbank, Mötschwil, Lyssach, Rüti b. Lyssach, Kirchberg BE, Rüdtiligen, Alchenflüh, Ersigen, Aefligen, Utzenstorf, Wiler b. Utzenstorf, Zielebach sowie sämtlichen Inserenten und Gönnern.

Auflage: 8300 Exemplare
Redaktion: Reto Luginbühl
Produktion: Haller + Jenzer AG, Burgdorf
Otto Lysser

Fotos: Wolf Fotografie Olten,
Meierhans Fotografie, Burgdorf
Titelbild: Yannis Wyss, L-UPL Spieler aus Kirchberg

Druck: Haller + Jenzer AG, 3400 Burgdorf
SV Wiler-Ersigen gegründet: 30.8.1984

VEREINSORGANISATION

Präsident: Reto Luginbühl praesident@swwe.ch
Vizepräsident: Otto Lysser vicepraesident@swwe.ch
Leistungssport: Christine Balsiger sportchef@swwe.ch
Finanzen: Marianne Althaus finanzen@swwe.ch
Gastro: Daniel Lüthi anlaesse@swwe.ch
Marketing/Kommunikation: Peter Oberli marketing@swwe.ch
Support: Marc Wyman support@swwe.ch
Breitensport: Marc Uetz breitensport@swwe.ch

GESCHÄFTSSTELLE SV WILER-ERSIGEN

Sibylle Phillips, 4528 Zuchwil
Telefon: 077 527 02 38 / E-Mail: info@swwe.ch
PC-Konto: 34-40273-7

Der Sportverein Wiler-Ersigen dankt allen Sponsoren, Inserenten und Gönnern
Der Sportverein rät seinen Saisonguideleserinnen und -lesern: **BERÜCKSICHTIGT UNSERE INSERENTEN!**

Der nächste Saisonguide erscheint im Herbst 2025.

BÄREN
UTZENSTORF



Bären Utzenstorf AG • Familie Thommen • 3427 Utzenstorf
Tel. 032 665 44 22 • Montag / Dienstag geschlossen
www.baeren-utzenstorf.ch • info@baeren-utzenstorf.ch

Odermatt // FensterBau

Gewerbestrasse 5, 3423 Ersigen
Tel. 034 445 84 12, Mobil 079 311 89 32
info@odermatt-fensterbau.ch
www.odermatt-fensterbau.ch

Die Spezialisten für
EgoKiefer
Fenster und Türen

Schär
AGROmechanik GmbH

4553 Subingen
Tel. 032 614 11 44

Landmaschinen & Kleingeräte

www.schaer-agromechanik.ch

bfw

GARTENBAU AG

www.bfw-gartenbau.ch

w werk5

Kleider machen Profis.

Wir bieten alles was dazu gehört.

Bekleidung

Textilveredelung

Laden & Outlet

Wäscherei

Näherei

werk5 ag | Produktion | Hauptsitz
Stationsweg 4 | 3428 Wiler bei Utzenstorf
+41 32 666 40 70 | werk5.ch

werk5 ag | Laden | Wäscherei
Hauptstrasse 25 | 3428 Wiler bei Utzenstorf
+41 34 445 12 12 | werk5.ch



Ihre verlässlichen und kompetenten Partner
in Risiko-, Versicherungs- und Finanzfragen.

Hauptgasse 5, 3294 Büren a.A.
T +41 32 353 11 13
www.espacebroker.ch

ESPACE BROKER
sicher - sicherer - versichert

buser

Oberflächentechnik AG

competence in engineered coatings

Ihr Partner für Kunststoff-, Metall- und Keramikbeschichtungen



Ihr Spezialist für massgeschneiderte, funktionelle Beschichtungen in den Bereichen
Mechanik, Verkehr, Medizin, Chemie, Lebensmittel sowie Verpackungen.
Oberflächentechnik auf höchstem Niveau.

Buser Oberflächentechnik AG, Werkstrasse 7, 3428 Wiler b. Utzenstorf, Tel. 032 666 23 23, www.buser-ot.ch

EP:Mühle

ElectronicPartner

TV, HiFi, Mobile, Multimedia, Haushalt



Geschäftsinhaber
Mario Mühle

«Mein Team und ich
freuen uns auf Ihren
Besuch.»



World



Hauptstrasse 9 • 3427 Utzenstorf
032 665 24 45 • www.epmuehle.ch



Mit Leidenschaft und Engagement

Auf glb.ch surfen oder QR-Code
scannen und GLB entdecken!



Wir sind Partner.

Profitiere von Rabatten auf mehreren
Zusatzversicherungen und belohne dich
und den SV Wiler-Ersigen mit je CHF 100.-.
Gerne zeigen wir dir in einer unverbindlichen
Beratung oder Offerte die Vorteile als
Mitglied des SV Wiler-Ersigen auf.

Ihr Geschenk:
CHF 100.- für
Dich, CHF 100.-
für den SV
Wiler-Ersigen

Hier kannst du uns erreichen:
Visana, Generalagentur Burgdorf
Telefon 034 420 17 20, burgdorf@visana.ch, visana.ch

Wir verstehen uns. **visana**

Mit Spass und Begeisterung am Ball.

Basel | Bern | Biberist | Burgdorf | Grenchen | Langnau i.E. | Oensingen | Solothurn

www.bsb-partner.ch



BSB+ Partner
Ingenieure und Planer



KellerFahnen
FAHNEN | BLACHEN | HAUS UND GARTEN

Keller Fahnen AG | Holzackerstrasse 5 | 4562 Biberist
Telefon 032 671 11 11 | info@kellerfahnen.ch | www.kellerfahnen.ch



Das nächste Gewitter kommt bestimmt...

Schützen Sie Ihr Heim und Ihre Familie.
Wir helfen Ihnen dabei.

AF

Arthur Flury AG | CH-4543 Deitingen/Schweiz | www.aflury.ch | info@aflury.ch




homesecurity.ch

Sorglos die Spiele vom SVWE verfolgen!

www.homesecurity.ch ag | info@homesecurity.ch | 031 769 07 07



Der SV Wiler Ersigen erfolgreich in der Meisterschaft – wir bei Versicherungen.

Joel Krähenbühl, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 034 428 77 84, joel.kraehenbuehl@mobilier.ch

Rabatt bei Neuabschluss

- 25% auf Hausrat, Privathaftpflicht und Gebäudeversicherung
- 15% auf Motorfahrzeugversicherungen

Generalagentur Burgdorf
Christian Jordi
Bahnhofstrasse 59
3401 Burgdorf
T 034 428 77 77
burgdorf@mobilier.ch
mobilier.ch

die Mobiliar

1687866



MITTAGSTISCH UND CATERING

**«KOCHEN IST EINE KUNST –
GENIESSEN EIN GLÜCK»**

FÜR EIN LECKERES UND SCHNELLES MITAGSSESSEN,
FIRMENANLÄSSE ODER EIN IDEENREICHES CATERING

 **CUCINARTE**
RISTORANTE · CATERING